

# artPreOpaque<sup>PLUS</sup>

## Gebrauchsanweisung

- |                                    |                                       |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| <b>en</b> Instructions for use     | <b>lt</b> Naudojimo instrukcija       |
| <b>fr</b> Notice d'utilisation     | <b>lv</b> Lietošanas informācija      |
| <b>it</b> Istruzioni per l'uso     | <b>et</b> Kasutusjuhend               |
| <b>es</b> Instrucciones de uso     | <b>hu</b> Használati utasítás         |
| <b>pt</b> Instruções de utilização | <b>cs</b> Návod k použití             |
| <b>pl</b> Instrukcja użycia        | <b>sl</b> Navodila za uporabo         |
| <b>nl</b> Gebruiksaanwijzing       | <b>sk</b> Návod na používanie         |
| <b>sv</b> Bruksanvisning           | <b>bg</b> Инструкции за употреба      |
| <b>da</b> Brugsanvisningen         | <b>el</b> Οδηγίες χρήσης              |
| <b>no</b> Bruksanvisningen         | <b>tr</b> Kullanım kılavuzu           |
| <b>fi</b> Käyttöohje               | <b>uk</b> Інструкція для застосування |



**de** Gebrauchsanweisung, bitte aufmerksam lesen!

## **Zweckbestimmung**

Gerüstabdeckmaterialien sind Materialien auf Kompositbasis zur Abdeckung unterschiedlicher Gerüstmaterialien bei einer anschließenden Verblendung mit Verblendkomposit oder einem Prothesenkunststoff.

## **Allgemeine Produktbeschreibung**

Lichthärtender universeller Grundieropaker zur Anwendung zwischen Metal Primer und gängigen, auf dem Markt befindlichen lichthärtenden Pulver- bzw. Pastenopakern.

artPreOpaque PLUS verbessert den chemischen Verbund zwischen Primer und Opaker und trägt zu einem einfachen, sicheren und dauerhaften Haftverbund bei.

## **Anwender**

Zur Anwendung durch Zahntechniker in einem zahntechnischen Labor.

## **Zusammensetzung**

- Siliziumdioxid, aliphatisches Urethandimethacrylat, monofunktionelles aliphatisches Urethanacrylat, Gaspulver, Pigmente, Initiatoren
- Füllstoffanteil : 62 Gew.%;, anorganische Füllstoffe (0,005-3,0 µm)

## **Indikationen**

Zum Abdecken von Gerüstmaterialien in der Kronen- und Brückentechnik (handelsübliche Dentalmetalle / -Legierungen) bei Neuanfertigungen und Reparaturen.

## **Kontraindikationen**

Bei bekannter Allergie gegen eine der Komponenten nicht verwenden.

## **Gefahrenhinweise**

Achtung: Enthält aliphatisches Urethandimethacrylat, monofunktionelles aliphatisches Urethanacrylat, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)-phosphinoxid.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

## **Sicherheitshinweise**

Einatmen von Dampf / Aerosol vermeiden. Schutzhandschuhe tragen.

## Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

- Phenolische Substanzen (wie z. B. Eugenol) inhibieren die Polymerisation. Verwenden Sie daher keine Materialien, die solche Substanzen enthalten.
- Allgemein bekannte Kreuzreaktionen oder Wechselwirkungen des Medizinprodukts mit anderen bereits im Mund befindlichen Werkstoffen müssen vom Zahnarzt bei Verwendung berücksichtigt werden.

## A. Vorbereitende Arbeiten

- Die Gerüste werden wie gewohnt, nach den geltenden Richtlinien der Zahntechnik modelliert, gegossen oder CAD/CAM gefräst und ausgearbeitet.
- Als Gerüstmaterialien können handelsübliche Dentalmetalle und-Legierungen, PMMA, PEEK und Zirkonoxid verwendet werden.
- Alle Materialien sind nach den Herstellerangaben zu verarbeiten und für die Weiterverarbeitung vorzubereiten (sandstrahlen, konditionieren).
- Vor der Verwendung der Opaker müssen die Gerüste konditioniert werden. Diese Gerüstkonditionierung erfolgt entsprechend des verwendeten Gerüstmaterials. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten.

## B. Vorgehensweise

artPreOpaque PLUS wird mit einem festen Kurzhaarpinsel dünn aufgetragen. Um einen optimalen Haftverbund zu erzielen, sind mindestens zwei Schichten nötig.

Die Fließfähigkeit des Opakers kann durch Rühren auf einem Anmischblock optimiert werden. Im Bereich der Retentionen ist auf besonders dünnes Auftragen zu achten. Jede Schicht wird separat polymerisiert. (siehe Tabelle Polymerisationszeiten)

| Lichthärtegerät       | Zeit   |
|-----------------------|--------|
| HiLite / UniXS        | 90 sek |
| Labolight LV-II / III | 1 min  |
| Solidilite            | 1 min  |

## C. Nachgelagerte Arbeiten

Anschließend wird ein handelsüblicher Opaker aufgetragen und mit einem handelsüblichen Verblendkomposit die Arbeit gestaltet. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten.

## D. Reparaturen

- Reparaturen erfolgen außerhalb des Mundes.
- Die zu reparierende Oberfläche wird wie unter A. beschrieben vorbereitet.
- Die Vorgehensweise ist unter B., die nachgelagerten arbeiten unter C. beschrieben.

## Troubleshooting / FAQ Liste

- Die Gerüstoberflächen müssen von Fettschichten und Polierresten gereinigt sein.
- Zur Polymerisation keine Zwischenpolymerisationsgeräte verwenden

| Fehler                          | Ursache                          | Abhilfe  |
|---------------------------------|----------------------------------|--|
| wird nicht fest                 | zu dick aufgetragen              | nur dünn in mehreren Schichten auftragen   |
|                                 | unzureichende Polymerisation     | Polymerisationszeiten beachten<br>- Lampe prüfen / ggf Lampe erneuern<br>- Eine Verlängerung der Polymerisationszeit bewirkt keine größere Aushärtetiefe<br>- keine Zwischenpolymerisationslampe verwenden |
| Material in der Spritze zu fest | Spritze bei unter 10 °C gelagert | Material bei Raumtemperatur lagern bzw. vor der Verarbeitung rechtzeitig auf Raumtemperatur bringen  |
| Oberfläche schmierig            | unzureichende Polymerisation     | Polymerisationszeiten beachten   |
|                                 |                                  | Gerät prüfen / regelmäßig warten   |

### Gerüsterstellung und Vorbereitung

Verarbeitungszeiten der Massen: Je nach Lichtverhältnissen 1-3 Minuten.

### Lagerung

- Lagertemperatur 10 - 25 °C / 50 - 77 °F
- Spritze sofort nach Gebrauch gut verschließen.

### Haltbarkeit

Die maximale Haltbarkeit ist auf dem Etikett der jeweiligen Spritze aufgedruckt. Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.

### Nebenwirkungen

Unerwünschte Nebenwirkungen dieses Medizinprodukts sind bei sachgemäßer Verarbeitung und Anwendung äußerst selten zu erwarten. Immunreaktionen (z.B. Allergien) oder örtliche Missempfindungen können prinzipiell jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden. Alle im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Produktes auftretenden schwerwiegenden Vorfälle sind dem unten angegebenen Hersteller und der jeweils zuständigen Behörde zu melden.

### Entsorgung

Restmengen und Verpackungsmaterial sind entsprechend der lokalen und / oder gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

**(en) Instructions for use, please read carefully!**

## **Intended purpose**

Framework covering materials are composite-based materials for covering different framework materials in preparation for subsequent veneering with veneering composite or denture resin

## **General description of product**

Light-cured universal priming opaquer for use between metal primer and major commercially available light-cured powder/paste opaquers.  
artPreOpaque PLUS improves the chemical bond between primer and opaquer and contributes to easy, safe and long-lasting adhesive bonding.

## **Users**

For use by laboratory technicians in a dental laboratory.

## **Composition**

- Silicon dioxide, di-urethane dimethacrylate, 2-[[[(butylamino)carbonyl]oxy]ethyl acrylate, glass powder, pigments, initiators
- Fillers: 62 wt.%, inorganic filling materials (0.005-3.0 µm)

## **Indications**

For coating framework materials used for crown and bridge techniques (standard commercial dental metals and alloys) for new items and repairs.

## **Contraindications**

Do not use in the case of a known allergy to one of the components.

## **Warnings**

Warning. Contains di-urethane dimethacrylate, 2-[[[(butylamino)carbonyl]oxy]ethyl acrylate, diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphine oxide.  
May cause allergic skin reaction.

## **Safety instructions**

Avoid breathing vapours/ spray. Wear protective gloves.

## **Interactions with other medicinal products**

- Phenolic substances such as Eugenol inhibit polymerisation. Therefore, do not use any material containing these substances.
- The dentist should consider known interactions and cross-reactions of the medical device with other materials already in the patient's mouth before using the product.

## A. Preparatory work

- The frameworks are modelled, cast or CAD/CAM milled and finished as usual in accordance with the applicable guidelines on dental procedures.
- Standard commercial dental metals and alloys, PMMA, PEEK and zirconia may be used as framework materials.
- All materials must be processed in accordance with the manufacturer's specifications and prepared for further processing (sand-blasting, conditioning).
- The frameworks must be conditioned before the opaquer is used. This conditioning varies depending on the framework material used. Observe the information provided by the manufacturer.

## B. Procedure

A thin layer of artPreOpaque *PLUS* is applied with a stiff short-hair brush. At least two layers must be applied to ensure optimal adhesive bonding.

The flowability of the opaquer can be optimised by stirring it on a mixing pad. Ensure that the applied layer is extra thin around the retentions. Each layer is polymerised separately. (see Polymerisation Times table)

| Light-curing unit     | Time   |
|-----------------------|--------|
| HiLite / UniXS        | 90 sec |
| Labolight LV-II / III | 1 min  |
| Solidilite            | 1 min  |

## C. Subsequent processing

A standard commercial opaquer is then applied and a standard commercial composite veneer used for forming. Observe the information provided by the manufacturer.

## D. Repairs

- All repairs are extraoral.
- The surface to be repaired is prepared as described in A.
- The procedure is described in B and subsequent processing in C.

## Troubleshooting / FAQ List

- Remove any layers of grease and polishing waste from the frame surfaces.
- Do not use intermediate polymerisation units for polymerisation.

| <b>Fault</b>                         | <b>Cause</b>               | <b>Corrective action</b>  |
|--------------------------------------|----------------------------|---|
| does not solidify                    | applied too thickly        | only applied on multiple layers   |
|                                      | inadequate polymerisation  | observe the polymerisation times<br>- check lamp and replace if necessary<br>- curing cannot be improved by extending the polymerisation time<br>- do not use intermediate polymerisation lamps |
| material is too solid in the syringe | syringe stored below 10 °C | store material at room temperature or bring to room temperature in good time prior to processing  |
| surface greasy                       | inadequate polymerisation  | observe the polymerisation times  |
|                                      |                            | check device / service device regularly   |

### **Fabrication of frameworks and preparation**

Processing times: 1-3 minutes, depending on lighting conditions.

### **Storage**

- Storage temperature 10-25°C / 50-77°F
- Close the syringe tightly immediately after use.

### **Shelf life**

The maximum shelf life is printed on the label of each syringe. Do not use after the expiry date.

### **Side effects**

With proper preparation and use of this medical device, adverse effects are extremely rare. However, immune reactions (such as allergies) or local discomfort cannot in principle be ruled out completely. All serious incidents which occur in connection with the use of this product are to be reported to the manufacturer indicated below and the competent authority in each case.

### **Disposal**

Leftover quantities and packaging materials are to be disposed of according to the local and/or statutory regulations.

Date of information 2024-11

**fr** Notice d'utilisation, à lire attentivement !

## Désignation du produit

Les matériaux de recouvrement d'armature sont à base de composites et utilisés pour le recouvrement de différents matériaux d'armature suivi du revêtement avec un composite de revêtement ou une résine prothétique.

## Description générale du produit

Les matériaux de recouvrement d'armature sont des matériaux photopolymérisables ou chimopolymérisables à base de composites utilisés pour le recouvrement de différents matériaux d'armature suivi du revêtement avec un composite de revêtement ou une résine prothétique.

## Utilisateur

Utilisation par des prothésistes dans un laboratoire dentaire.

## Composition

- Dioxyde de silicium, diméthacrylate d'uréthane aliphatique, acrylate d'uréthane aliphatique mono-fonctionnel, poudre de verre, pigments, initiateurs
- Teneur en charge : 62 % du poids, charges inorganiques (0,005-3,0 µm)

## Indication

Pour le revêtement des matériaux d'armature (métaux dentaires/alliages classiques) pour la création et la réparation de couronnes et bridges.

## Contreindication

Ne pas utiliser en cas d'allergie connue à l'un des composants.

## Avertissements

Attention : contient du diméthacrylate d'uréthane aliphatique, de l'acrylate d'uréthane aliphatique mono-fonctionnel, de l'oxyde de diphényl(2,4,6-triméthylbenzoyl)phosphine.

Peut provoquer une allergie cutanée.

## Consignes de sécurité

Éviter de respirer les vapeurs / aérosols. Porter des gants de protection.

## Interactions avec d'autres produits

- Les substances phénoliques (exemple : eugénol) inhibent la polymérisation. Pour cette raison, les matériaux contenant de telles substances ne doivent pas être utilisés.
- Les réactions croisées ou interactions généralement connues de ce dispositif médical avec d'autres matériaux déjà en bouche doivent être prises en considération par le dentiste pendant son utilisation.



## A. Travaux préparatoires

- Les armatures sont modelées, coulées ou usinées par CAD/CAM et retouchées selon la procédure habituelle et en conformité avec les directives de technique dentaire en vigueur.
- Les matériaux d'armature peuvent être des métaux dentaires/alliages classiques, du PMMA, du PEEK et de la zircone.
- Tous les matériaux doivent être mis en oeuvre en respectant les indications du fabricant et préparés pour leur traitement ultérieur (sablage, conditionnement).
- Avant l'utilisation de l'opaque, les armatures doivent être conditionnées. Le conditionnement des armatures dépend du matériau d'armature utilisé. Les indications du fabricant doivent être respectées.

## B. Procédure

artPreOpaque *PLUS* est appliqué en fines couches à l'aide d'un pinceau résistant à poils courts. Pour obtenir une adhérence optimale, deux couches minimum sont nécessaires.

La fluidité de l'opaque peut être optimisée en le remuant sur un bloc mélangeur.

Veiller à appliquer une couche très mince au niveau des rétentions. Polymériser chaque couche séparément. (cf. Tableau des durées de polymérisation)

| Lampe à photopolymériser | Durée |
|--------------------------|-------|
| HiLite / UniXS           | 90 s  |
| Labolight LV-II / III    | 1 min |
| Solidilite               | 1 min |

## C. Travaux ultérieurs

Un opaque classique est ensuite appliqué, puis un composite de revêtement classique est utilisé pour le revêtement de la pièce. Les indications du fabricant doivent être respectées.

## D. Réparations

- Les réparations ont lieu en-dehors de la bouche.
- La surface à réparer est préparée comme indiqué au point A.
- La procédure est décrite au point B., les travaux ultérieurs au point C.

## Dépannage / FAQ

- Les surfaces de l'armature doivent être débarrassées des couches de graisse et des résidus de polissage.
- Ne pas utiliser d'appareils de polymérisation intermédiaire pour la polymérisation.

| Problème                         | Cause   | Solution  |
|----------------------------------|---|---|
| Ne durcit pas                    | Couche trop épaisse                                   | Appliquer en plusieurs couches fines  |
|                                  | Polymérisation insuffisante                           | Respecter les durées de polymérisation  |
|                                  |   | - Vérifier la lampe / remplacer la lampe si nécessaire<br>- Un allongement de la durée de polymérisation ne permet pas d'augmenter la profondeur de polymérisation.<br>- Ne pas utiliser de lampe de polymérisation intermédiaire |
| Matériau en seringue trop rigide | Seringue stockée à une température inférieure à 10 °C | Stocker le matériau à température ambiante ou amener à température ambiante avant la mise en oeuvre   |
| Surface grasseuse                | Polymérisation insuffisante                           | Respecter les durées de polymérisation  |
|                                  |   | Vérifier / entretenir l'appareil régulièrement  |

### Fabrication de l'armature et préparation

Temps de traitement des masses : 1-3 minutes en fonction des conditions de lumière.

### Stockage

- Température de stockage 10 - 25 °C / 50 - 77 °F
- Bien refermer la seringue après usage.

### Durée de conservation

L'étiquette de chaque seringue comporte un délai maximal de conservation. Ne plus utiliser après la date de péremption.

### Effets secondaires

Les effets secondaires de ce dispositif médical sont extrêmement rares dans le cadre d'une préparation et d'une application conformes. Des réactions immunitaires (exemple : allergies) ou des troubles de la sensibilité locaux ne peuvent cependant pas être entièrement exclus. Tous les incidents graves survenus en lien avec ce produit doivent être signalés au fabricant indiqué ci-dessous et aux autorités compétentes.

### Élimination

Les quantités restantes et le matériau d'emballage doivent être jetés conformément aux dispositions locales et/ou légales.

Date de dernière mise à jour 2024-11

**it** Istruzioni per l'uso, leggere attentamente!

## Denominazione del prodotto

I materiali per la copertura delle strutture sono materiali a base di compositi, indicati per coprire svariati materiali per strutture nel successivo rivestimento con composito da rivestimento o resina per protesi.

## Descrizione generale del prodotto

I materiali per la copertura delle strutture sono materiali fotopolimerizzabili o a indurimento chimico a base di composito, impiegati per coprire svariati materiali per strutture nel successivo rivestimento con composito da rivestimento o resina per protesi.

## Utilizzatori

Per l'uso da parte di odontotecnici in un laboratorio odontotecnico.

## Composizione

- Biossido di silicio, uretano dimetacrilato alifatico, uretano acrilato alifatico monofunzionale, polvere di vetro, pigmenti, iniziatori
- Percentuale di riempitivo: 62% in peso, riempitivi inorganici (0,005 - 3,0  $\mu\text{m}$ )

## Indicazioni

Per coprire i materiali delle strutture nella tecnica di realizzazione di corone e ponti (comuni metalli/leghe per uso dentale), sia per manufatti nuovi che riparazioni.

## Controindicazioni

Non utilizzare in caso di allergia nota a uno dei componenti.

## Avvertenze

Attenzione: contiene uretano dimetacrilato alifatico, uretano acrilato alifatico monofunzionale, difenil(2,4,6-trimetilbenzoile)-fosfina ossido.  
Può provocare una reazione allergica cutanea.

## Avvertenze per la sicurezza

Evitare di inalare i vapori/gli aerosol. Indossare guanti protettivi.

## Interazioni con altri materiali

- Le sostanze fenoliche (ad es. eugenolo) inibiscono la polimerizzazione. Non utilizzare quindi materiali contenenti queste sostanze.
- Durante l'uso, l'odontoiatra deve tenere conto delle reazioni crociate o interazioni generalmente note tra il dispositivo medico e altri materiali già presenti nel cavo orale del paziente.

## **A. Preparativi**

- Le strutture vengono modellate, fuse o fresate con tecnica CAD/CAM e poi rifinite secondo le linee guida valide per la tecnica odontoiatrica.
- Come materiali delle strutture si possono utilizzare comuni metalli e leghe per uso dentale, PMMA, PEEK e ossido di zirconio.
- Tutti i materiali devono essere lavorati secondo le indicazioni del fabbricante e preparati per le successive fasi di lavorazione (sabbatura, condizionamento).
- Prima di utilizzare l'opaco, è necessario condizionare le strutture. Questo condizionamento viene effettuato in base al materiale impiegato per realizzare la struttura. Rispettare le indicazioni del fabbricante.

## **B. Procedura**

Applicare uno strato sottile di artPreOpaque *PLUS* con un pennello rigido a setole corte.

Per ottenere un'adesione ottimale sono necessari almeno due strati.

La fluidità dell'opaco può essere ottimizzata mescolando il prodotto su un blocco d'impasto.

Prestare particolare attenzione ad applicare l'opaco in uno strato sottile nell'area degli elementi ritentivi. Ogni strato deve essere polimerizzato separatamente. (Vedere la tabella dei tempi di polimerizzazione)

| <b>Apparecchio per fotopolimerizzazione</b> | <b>Tempo</b> |
|---|--------------|
|---|--------------|

|                       |       |
|-----------------------|-------|
| HiLite / UniXS        | 90 s  |
| Labolight LV-II / III | 1 min |
| Solidilite            | 1 min |

## **C. Interventi successivi**

Successivamente, si applica un comune opaco e si riveste il manufatto con un comune composito da rivestimento. Rispettare le indicazioni del fabbricante.

## **D. Riparazioni**

- Eventuali riparazioni vengono effettuate fuori dal cavo orale.
- La superficie da riparare viene preparata come descritto al punto A.
- La procedura è descritta al punto b. e gli interventi successivi sono descritti al punto C.

## **Risoluzione dei problemi / Elenco FAQ**

- Le superfici delle strutture devono essere ripulite da sostanze grasse e residui di lucidatura.
- Per la polimerizzazione non usare apparecchi per fotopolimerizzazione intermedia.

| <b>Errore</b>                                     | <b>Causa</b>   | <b>Rimedio</b>   |
|---|--|--|
| Il materiale non si indurisce                     | È stato applicato uno strato troppo spesso             | Applicare il prodotto solo in più strati sottili   |
|   | Polimerizzazione insufficiente                         | Rispettare i tempi di polimerizzazione<br>- Controllare la lampada e, se necessario, sostituirla<br>- Un allungamento del tempo di polimerizzazione non aumenta la profondità di polimerizzazione<br>- Non utilizzare apparecchi per fotopolimerizzazione intermedia |
| Il materiale solidifica all'interno della siringa | Siringa conservata a una temperatura inferiore a 10 °C | Conservare il materiale a temperatura ambiente e/o portarlo a temperatura ambiente nei tempi dovuti prima della lavorazione  |
| Superficie sporca                                 | Polimerizzazione insufficiente                         | Rispettare i tempi di polimerizzazione   |
|   |  | Controllare e/o sottoporre l'apparecchio a regolare manutenzione   |

### **Realizzazione e preparazione del supporto**

Tempi di lavorazione delle masse: 1-3 minuti in base all'intensità della luce.

### **Conservazione**

- Temperatura di stoccaggio 10 - 25 °C / 50 - 77 °F
- Chiudere accuratamente la siringa subito dopo l'uso.

### **Effetti collaterali**

Con una corretta lavorazione e un corretto uso di questo dispositivo medico, gli effetti collaterali sono estremamente rari. Tuttavia in linea di principio non è possibile escludere completamente reazioni immunitarie (ad es. allergie) o disturbi locali. Tutti gli incidenti gravi che si verificano in relazione all'uso di questo prodotto devono essere segnalati al fabbricante indicato di seguito e all'autorità competente.

### **Smaltimento**

Le quantità residue e i materiali da imballaggio devono essere smaltiti in conformità alle disposizioni locali e/o legali.

Ultimo aggiornamento 2024-11

## **es** Instrucciones de uso, léalas detenidamente

### **Denominación del producto**

Los materiales de recubrimiento de estructuras son materiales a base de composite para recubrir diferentes materiales de estructura para su revestimiento final con composite de revestimiento o una resina para prótesis.

### **Descripción general del producto**

Los materiales de recubrición de la estructura son materiales fotopolimerizables o de polimerización química a base de composite para el revestimiento de diversos materiales de estructura con un revestimiento final con composite de revestimiento o una resina para prótesis.

### **Usuario**

El usuario debe ser un técnico dental en un laboratorio dental.

### **Composición**

- Dióxido de silicio, dimetacrilato de uretano alifático, acrilato de uretano monofuncional alifático, polvo de vidrio, pigmentos, iniciadores
- Proporción de relleno: 62 peso %, relleno inorgánico (0,005-3,0 µm)

### **Indicación**

Para cubrir materiales de estructura en coronas y puentes (metales dentales convencionales/aleaciones) en nuevas fabricaciones y reparaciones.

### **Contraindicaciones**

No utilizar en caso de alergia conocida a los componentes.

### **Advertencia**

Atención: contiene dimetacrilato de uretano alifático, acrilato de uretano monofuncional alifático, óxido de difenil (2,4,6-trimetilbenzoil) fosfina. Puede provocar una reacción cutánea alérgica.

### **Instrucciones de seguridad**

Evitar respirar vapores/aerosoles. Llevar guantes de protección.

### **Interacciones con otros productos**

- Las sustancias fenólicas (p. ej., eugenol) inhiben la polimerización, por lo que no deben utilizarse materiales que contengan dichas sustancias.
- Durante la utilización, el dentista deberá tener en cuenta las reacciones cruzadas o las Interacciones generalmente conocidas del producto sanitario con otros materiales presentes en la cavidad oral.

## A. Trabajos de preparación

- Las estructuras se modelan, cueflan o fresan y retocan mediante CAD/CAM de la forma habitual, siguiendo las normativas de la técnica dental.
- Como materiales de estructura se pueden utilizar metales dentales convencionales y aleaciones, PMMA, PEEK y óxido de circonio.
- Todos los materiales deben procesarse siguiendo las indicaciones del fabricante y prepararse para su tratamiento (chorreado con arena, acondicionamiento).
- Antes de aplicar el opáquer, las estructuras deben acondicionarse. Las estructuras deben acondicionarse de acuerdo con los materiales utilizados en las mismas. Seguir las indicaciones del fabricante.

## B. Procedimiento

Aplicar una capa fina de artPreOpaque PLUS con un pincel duro de pelo corto. Para lograr una adhesión óptima, son necesarias al menos dos capas. Una cobertura insuficiente con opáquer afectará de forma negativa al color.

La fluidez del opáquer puede optimizarse removiéndolo en un bloque de mezcla o similar.

En el área de retención debe prestar atención a aplicar una capa especialmente fina. Polimerizar cada capa por separado. (Véase la Tabla Tiempos de polimerización).

| Dispositivo de fotopolimerización | Tiempo |
|-----------------------------------|--------|
|-----------------------------------|--------|

|                       |       |
|-----------------------|-------|
| HiLite / UniXS        | 90 s  |
| Labolight LV-II / III | 1 min |
| Solidilite            | 1 min |

## C. Trabajos en diferido

Por último, aplicar un opáquer y recubrir el trabajo con un composite de revestimiento. Seguir las indicaciones del fabricante.

## D. Reparaciones

- Realizar las reparaciones fuera de la boca.
- La superficie que se va a reparar debe prepararse de la forma descrita en el apartado A.
- El procedimiento se describe en el apartado B., los trabajos en diferido, en el apartado C.

## Solución de problemas/lista de preguntas más frecuentes

- Limpiar de las superficies de la estructura las capas de grasa y restos de pulido.
- Para la polimerización no se deben usar dispositivos de polimerización intermedia.

| <b>Error</b>                                | <b>Causa</b>                                 | <b>Solución</b>  |
|---|--|--|
| No se endurece                              | Capas demasiado gruesas                      | Aplicar únicamente en varias capas finas   |
|   | Polimerización insuficiente                  | Comprobar los tiempos de polimerización<br>- Comprobar la lámpara/cambiarla en caso necesario<br>- Un tiempo de polimerización más largo no supone una mayor profundidad de endurecimiento<br>- No utilizar lámpara de polimerización intermedia |
| El material de la jeringa es demasiado duro | La jeringa se ha conservado a menos de 10 °C | Conservar el material a temperatura ambiente o dejar a temperatura ambiente antes del procesamiento  |
| Superficie resbaladiza                      | Polimerización insuficiente                  | Comprobar los tiempos de polimerización  |
|   |  | Comprobar el dispositivo/realizar mantenimientos periódicos  |

### **Fabricación de estructuras y preparación**

Tiempo de procesamiento de las masas: de 1-3 minutos dependiendo de la luz.

### **Almacenamiento**

- Temperatura de almacenamiento 10 - 25 °C/50 - 77 °F
- Cerrar bien la jeringa inmediatamente después del uso.

### **Conservación**

La fecha de caducidad está impresa en la etiqueta de cada jeringuilla. No utilizar después de la fecha de caducidad.

### **Efectos secundarios**

No es frecuente que este producto sanitario provoque efectos secundarios no deseados si se procesa y aplica adecuadamente. No obstante, no pueden descartarse por completo las reacciones inmunológicas (p. ej., alergias) o malestar local. Cualquier incidente grave relacionado con el uso de este producto debe comunicarse al fabricante indicado abajo y a la autoridad competente.

### **Eliminación**

Los restos y el material de embalaje deben desecharse conforme a las normativas locales y la legislación vigente.

Información actualizada 2024-11



**pt** Instruções de utilização, ler atentamente!

## **Designação do produto**

Os materiais de cobertura da estrutura são materiais à base de compósitos para cobrir diferentes materiais de estrutura numa facetagem subsequente com um compósito de facetagem ou um material sintético de próteses.

## **Descrição geral do produto**

Os materiais de cobertura da estrutura são materiais fotopolimerizáveis ou de cura química à base de compósitos para cobrir diferentes materiais de estrutura num revestimento subsequente com um compósito de revestimento ou um material sintético de próteses.

## **Utilizador**

Para aplicação por técnicos dentários num laboratório dentário.

## **Composição**

- Dióxido de silício, dimetacrilato de uretano alifático, acrilato de uretano alifático monofuncional, pó de vidro, pigmentos, iniciadores
- Enchimento: 62 % em peso, materiais de enchimento inorgânicos (0,005 - 3,0 µm)

## **Indicação**

Para a cobertura dos materiais de estrutura na técnica de coroa e ponte (metais/ ligas dentárias disponíveis no mercado) em confeções novas e reparações.

## **Contraindicação**

Não utilizar em caso de alergia conhecida a um dos componentes.

## **Aviso**

Atenção: contém dimetacrilato de uretano alifático, acrilato de uretano alifático monofuncional, óxido de difenil (2,4,6-trimetilbenzoi) fosfina.  
Pode provocar reações alérgicas cutâneas.

## **Indicações de segurança**

Evitar respirar vapores/aerossóis. Usar luvas de proteção.

## **Interações com outros produtos**

- As substâncias fenólicas (como, por exemplo, o eugenol) inibem a polimerização.  
Por isso, não utilize materiais que contenham tais substâncias.
- O dentista deve ter em consideração reações cruzadas que são do conhecimento geral ou interações do produto médico com outros materiais que já se encontram na boca.

## **A. Trabalhos de preparação**

- As estruturas são modeladas, fundidas ou fresadas em CAD/CAM e acabadas como habitualmente, de acordo com as diretrizes aplicáveis da tecnologia dentária.
- Como materiais para a estrutura podem ser utilizadas metais e ligas dentárias disponíveis no mercado, PMMA, PEEK e óxido de zircónio.
- Todos os materiais devem ser processados e preparados para o processamento posterior (jato de areia, condicionamento) de acordo com as instruções do fabricante.
- Antes da utilização dos opacificadores, devem ser condicionadas as estruturas. Este condicionamento das estruturas é feito consoante o material das estruturas. Devem ser observadas as instruções do fabricante.

## **B. Procedimento**

O artPreOpaque *PLUS* é aplicado numa camada fina com um pincel rígido de cerdas curtas. Para conseguir uma ligação perfeita são necessárias pelo menos duas camadas. A fluidez do opacificador pode ser otimizada mexendo o produto num bloco de mistura. Na área das retenções devem ser aplicadas camadas especialmente finas. Cada camada é polimerizada em separado. (ver Tabela Tempos de Polimerização)

| <b>Aparelho de endurecimento pela luz</b> | <b>Tempo</b> |
|---|--------------|
| HiLite / UniXS                            | 90 s         |
| Labolight LV-II / III                     | 1 min        |
| Solidilite                                | 1 min        |

## **C. Trabalhos posteriores**

A seguir, é aplicado um opacificador disponível no mercado e utilizado um compósito de revestimento igualmente disponível no mercado para revestir o trabalho. Devem ser observadas as instruções do fabricante.

## **D. Reparações**

- As reparações são feitas fora da boca.
- A superfície a reparar é preparada como descrito em A.
- O procedimento é descrito em B., os trabalhos posteriores em C.

## **Resolução de problemas/ Lista de perguntas frequentes**

- As superfícies da estrutura devem ser limpas das camadas de gordura e dos resíduos de polimento.
- Para a polimerização não podem ser utilizados equipamentos de pré-polimerização

| Erros                             | Causa   | Solução  |
|-----------------------------------|---|--|
| não solidifica                    | camada muito grossa                                     | aplicar várias camadas finas   |
|                                   | polimerização insuficiente                              | observar os tempos de polimerização<br>- verificar a lâmpada, se necessário, substituir a lâmpada<br>- o prolongamento do tempo de polimerização não provoca uma maior intensidade do endurecimento<br>- não utilizar uma lâmpada de pré-polimerização |
| material na seringa muito espesso | a seringa foi guardada uma temperatura inferior a 10 °C | guardar o material à temperatura ambiente ou levá-lo à temperatura ambiente em tempo útil antes do processamento   |
| superfície viscosa                | polimerização insuficiente                              | observar os tempos de polimerização  |
|                                   |   | verificar o equipamento, fazer a manutenção regularmente   |

### Fabrico da estrutura e preparação

Tempo de processamento das massas: em função das condições de luz, 1 a 3 minutos.

### Armazenamento

- Temperatura de armazenamento 10 - 25 °C / 50 - 77 °F
- Fechar a seringa cuidadosamente logo após a utilização.

### Validade

A validade máxima está impressa na etiqueta da respetiva seringa. Não utilizar após a data de expiração.

### Efeitos secundários

Quando utilizado e aplicado corretamente, os efeitos secundários indesejáveis deste produto médico são muito raros. Contudo, reações imunológicas (p. ex., alergias) ou formigueiros localizados não podem ser totalmente excluídos. Qualquer incidente grave ocorrido relacionado com a utilização deste produto tem de ser comunicado ao fabricante abaixo indicado e às respetivas autoridades competentes.

### Eliminação

Os resíduos e o material de embalagem devem ser eliminados de acordo com os regulamentos locais e/ou legais.

Estado da informação 2024-11

**pl** Instrukcja użycia, dokładnie przeczytać!

## **Określenie produktu**

Materiały do pokrywania odbudów to światłoutwardzalne lub chemicznie utwardzalne materiały na bazie kompozytu do pokrywania różnych materiałów odbudów przy późniejszym licowaniu kompozytem do licowania lub tworzywem sztucznym do protez.

## **Ogólny opis produktu**

Materiały do pokrywania szkieletu to światłoutwardzalne lub chemicznie utwardzalne materiały na bazie kompozytu do pokrywania różnych materiałów szkieletowych przy późniejszym licowaniu kompozytem do licowania lub tworzywem sztucznym do protez.

## **Użytkownik**

Do stosowania przez techników stomatologicznych w pracowni protetycznej.

## **Skład**

- Dwutlenek krzemu, alifatyczny dimetakrylan uretanu, jednofunkcyjny alifatyczny akrylan uretanu, proszek szklany, pigmenty, inicjatory
- Zawartość wypełniaczy: 62% wag., wypełniacze nieorganiczne (0,005-3,0 µm)

## **Wskazania do stosowania**

Do pokrywania materiałów szkieletowych w technice koron i mostów (dostępne w handlu metale/stopy dentystyczne) w przypadku nowych prac i napraw.

## **Przeciwwskazania do stosowania**

Nie stosować w przypadku stwierdzonych alergii na jeden z komponentów.

## **Ostrzeżenie**

Uwaga: Zawiera alifatyczny dimetakrylan uretanu, jednofunkcyjny alifatyczny akrylan uretanu, tlenek difenyl(2,4,6-trimetylobenzoilo)fosfiny.  
Może powodować reakcję alergiczną skóry.

## **Wskazówki bezpieczeństwa**

Unikać wdychania oparów/aerozolu. Nosić rękawice ochronne.

## **Interakcje z innymi środkami**

- Substancje fenolowe (takie jak eugenol) hamują polimeryzację. Z tego powodu nie należy stosować materiałów, które zawierają takie substancje.
- Lekarz dentysta musi uwzględnić ogólnie znane reakcje krzyżowe i interakcje wyrobu medycznego z innymi materiałami znajdującymi się już w jamie ustnej pacjenta.

## A. Prace przygotowawcze

- Szkielety należy modelować, odlewać lub frezować CAD/CAM i wykańczać jak zwykle, zgodnie z obowiązującymi wytycznymi techniki dentystycznej.
- Jako materiały szkieletowe można wykorzystywać dostępne w handlu metale i stopy dentystyczne, PMMA, PEEK i tlenek cyrkonu.
- Wszystkie materiały należy obrabiać i przygotować do dalszej obróbki (piaskowanie, kondycjonowanie) zgodnie z informacjami producenta.
- Przed zastosowaniem opakerów należy przeprowadzić kondycjonowanie szkieletów. Kondycjonowanie szkieletu odbywa się w zależności od zastosowanego materiału szkieletu. Należy przestrzegać informacji producenta.

## B. Sposób postępowania

artPreOpaque *PLUS* należy nanosić twardym pędzelkiem o krótkim włosiu. W celu uzyskania optymalnego wiązania konieczne są co najmniej dwie warstwy. Płynność opakera można zoptymalizować poprzez mieszanie na bloczku do mieszania. W obszarze retencji należy zwracać szczególną uwagę na cienkie nakładanie. Każdą warstwę należy polimeryzować oddzielnie. (patrz tabela „Czas polimeryzacji”)

| Urządzenie do utwardzania światłem | Czas  |
|------------------------------------|-------|
| HiLite / UniXS                     | 90 s  |
| Labolight LV-II / III              | 1 min |
| Solidilite                         | 1 min |

## C. Późniejsze prace

Następnie należy nanieść dostępny w handlu opaker i zalicować pracę dostępnym w handlu kompozytem do licowania. Należy przestrzegać informacji producenta.

## D. Naprawy

- Naprawy należy wykonywać poza jamą ustną.
- Powierzchnię przeznaczoną do naprawy należy przygotować w sposób opisany w punkcie A.
- Sposób postępowania jest opisany w punkcie B., a późniejsze prace w punkcie C.

## Rozwiązywanie problemów/często zadawane pytania

- Powierzchnie szkieletu muszą być oczyszczone z warstw tłuszczów i pozostałości polerowania.
- Do polimeryzacji nie stosować urządzeń do polimeryzacji wstępnej

| Błąd                            | Przyczyna  | Środek zaradczy   |
|---------------------------------|--|---|
| nie utwardza się                | za grubo nałożone                                      | nanosić tylko cienko, kilkoma warstwami   |
|                                 | niewystarczająca polimeryzacja                         | przestrzegać czasu polimeryzacji<br>- sprawdzić lampę/ewentualnie wymienić<br>- przedłużenie czasu polimeryzacji nie powoduje większej głębokości utwardzania<br>- nie stosować lampy do polimeryzacji pośredniej |
| materiał w strzykawce za twardy | strzykawka przechowywana w temperaturze poniżej 10 °C. | materiał należy przechowywać w temperaturze pokojowej lub odpowiednio wcześniej przed obróbką doprowadzić do temperatury pokojowej  |
| powierzchnia maże się           | niewystarczająca polimeryzacja                         | przestrzegać czasu polimeryzacji  |
|                                 |  | sprawdzić urządzenie/regularnie konserwować   |

### Wykonywanie podbudowy i przygotowanie

Czasy obróbki mas: w zależności od warunków świetlnych 1-3 minuty.

### Przechowywanie

- Temperatura przechowywania 10 - 25 °C / 50 - 77 °F
- Natychmiast po użyciu należy szczelnie zamknąć strzykawkę.

### Trwałość

Maksymalny okres trwałości jest wydrukowany na etykiecie strzykawki. Nie stosować po upływie terminu ważności.

### Działania niepożądane

Działań niepożądanych tego wyrobu medycznego można oczekiwać bardzo rzadko pod warunkiem właściwej obróbki i zastosowania. Zasadniczo nie można jednak całkowicie wykluczyć reakcji immunologicznych (np. alergii) lub miejscowego dyskomfortu. Wszystkie występujące w związku z używaniem tego produktu poważne incydenty należy zgłaszać podanemu niżej producentowi oraz właściwemu urzędowi.

### Wskazówki

Pozostałości i materiał opakowaniowy należy usunąć zgodnie z przepisami lokalnymi i/lub ustawowymi.

Data sporządzenia informacji 2024-11

**(nl)** Lees deze gebruiksaanwijzing alstublieft goed door!

## **Productaanduiding**

Afdekmaterialen voor onderstructuren zijn materialen op composietbasis, voor het afdekken van verschillende onderstructuurmaterialen die vervolgens van een veneerlaag worden voorzien met behulp van veneercomposiet of een prothesekunststof.

## **Algemene productomschrijving**

Afdekmaterialen voor onderstructuren zijn lichtuithardende of chemisch uithardende materialen op composietbasis, voor het afdekken van verschillende onderstructuurmaterialen die vervolgens van een veneerlaag worden voorzien met behulp van veneercomposiet of een prothesekunststof.

## **Gebruikers**

Te gebruiken door tandtechnici in een tandtechnisch laboratorium.

## **Samenstelling**

- Siliciumdioxide, alifatisch urethaandimethacrylaat, monofunctioneel alifatisch urethaanacrylaat, glaspoeder, pigmenten, initiatoren
- Aandeel vulstoffen: 62 gewichtsprocent, anorganische vulstoffen (0,005-3,0 µm)

## **Indicatie**

Voor het afdekken van onderstructuurmaterialen in de kroon- en brugtechniek (gebruikelijke tandheelkundige metalen/legeringen), zowel bij nieuw gemaakte voorzieningen als voor reparaties.

## **Contraindicatie**

Niet gebruiken bij bekende allergie tegen een van de bestanddelen.

## **Waarschuwingen**

Let op: bevat alifatisch urethaandimethacrylaat, monofunctioneel alifatisch urethaanacrylaat, difenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)-fosfinoxide.

Kan een allergische huidreactie veroorzaken.

## **Veiligheidsinstructies**

Damp/spuitnevel niet inademen. Draag handschoenen.

## Wisselwerkingen met andere middelen

- Fenolachtige stoffen (bijv. eugenol) remmen de polymerisatie. Gebruik daarom geen materialen die dergelijke stoffen bevatten.
- De tandarts moet bij gebruik van dit medische hulpmiddel rekening houden met algemeen bekende kruisreacties of interacties met andere materialen die zich al in de mond bevinden.

## A. Voorbereidende werkzaamheden

- De onderstructuren worden op de gebruikelijke manier gemodelleerd, gegoten of met CAD/CAM gefreesd en afgewerkt, volgens de geldende richtlijnen op het gebied van de tandtechniek.
- Als onderstructuurmaterialen kunnen gebruikelijke tandheelkundige metalen en legeringen, PMMA, PEEK en zirkoniumdioxide worden gebruikt.
- Alle materialen moeten volgens de instructies van de fabrikant worden verwerkt en moeten worden voorbereid voor de verdere bewerking ervan (zandstralen, conditioneren).
- Conditioneer de onderstructuren voor het gebruik van de opakermaterialen. De conditionering van deze onderstructuren vindt plaats op basis van het gebruikte onderstructuurmateriaal. Raadpleeg de instructies van de fabrikant.

## B. Procedure

Breng artPreOpaque PLUS met een stevig, kortharig penseel in een dunne laag aan. Voor een optimale hechting zijn ten minste twee lagen nodig.

De vloeibaarheid van de opaker kan worden verbeterd door het materiaal te roeren op een mengblok. Let er op dat er in de buurt van retenties alleen een heel dunne laag wordt aangebracht. Polymeriseer iedere laag afzonderlijk. (zie tabel met polymerisatietijden)

### Lichtuithardingsapparaat Tijd

|                       |        |
|-----------------------|--------|
| HiLite / UniXS        | 90 sec |
| Labolight LV-II / III | 1 min  |
| Solidilite            | 1 min  |

## C. Afwerking

Aansluitend wordt er een gebruikelijke opaker aangebracht en wordt het werkstuk van een veneerlaag voorzien met behulp van een gebruikelijke veneercomposietmateriaal. Raadpleeg de instructies van de fabrikant.

## D. Reparaties

- Voer reparaties buiten de mond uit.
- Bereid het oppervlak dat gerepareerd moet worden voor zoals onder A. beschreven staat.
- De procedure staat beschreven onder B. en de afwerking onder C.

## Problemen oplossen/lijs van veelgestelde vragen

- De oppervlakken van de onderstructuur moeten vrij zijn van vet en resten polijstmiddel.
- Gebruik voor het polymeriseren geen apparatuur voor tussentijds polymeriseren.



| Fout                             | Oorzaak  | Oplossing  |
|----------------------------------|--|--|
| wordt niet hard                  | te dik aangebracht   | alleen in een dunne laag aanbrengen, in meerdere lagen   |
|                                  | onvoldoende polymerisatie                                    | raadpleeg de polymerisatietijden<br>- controleer de polymerisatielamp/evt. polymerisatielamp vervangen<br>- een langere polymerisatieduur levert geen grotere uithardingsdiepte op.<br>- gebruik geen polymerisatielamp voor tussentijds uitharden |
| materiaal in de spuit is te hard | de spuit is bewaard bij een temperatuur van minder dan 10°C. | bewaar het materiaal op kamertemperatuur of zorg dat het voor de tverwerking op tijd op kamertemperatuur is  |
| oppervlak is plakkerig           | onvoldoende polymerisatie                                    | raadpleeg de polymerisatietijden   |
|                                  |  | controleer het apparaat/voer regelmatig onderhoud uit  |

### Maken onderstructuur en voorbereiding

Verwerkingsduur van de massa's: 1 à 3 minuten, afhankelijk van de lichtverhoudingen.

### Bewaren

- Bewaartemperatuur 10 - 25°C / 50 - 77°F
- Sluit de spuit altijd goed af na gebruik.

### Houdbaarheid

De maximale houdbaarheid is afgedrukt op het etiket van de desbetreffende spuit. Niet meer gebruiken na het verstrijken van de vermelde houdbaarheidsdatum.

### Bijwerkingen

Ongewenste bijwerkingen van dit medische hulpmiddel komen slechts zeer zelden voor, mits het product correct wordt verwerkt en gebruikt. Immunreacties (bijv. allergie) of plaatselijke paresthesiën kunnen echter niet volledig worden uitgesloten. Alle in verband met het gebruik van dit product optredende ernstige voorvallen moeten worden gemeld aan de hieronder genoemde fabrikant en de desbetreffende instantie.

### Afvoeren

Voer restanten en verpakkingsmateriaal volgens de plaatselijke en/of wettelijke bepalingen af.

**sv** Bruksanvisning. Läs igenom noggrant!

## Produktbeteckning

Täckmaterialen för skelett används för att täcka över olika skelettmaterial i anslutning till en fasadkonstruktion med fasadkomposit eller protesplast.

## Allmän produktbeskrivning

Täckmaterial för skelett är ljushärdande eller kemiskt härdande kompositbaserade material som används för att täcka över olika skelettmaterial i anslutning till en fasadkonstruktion med fasadkomposit eller protesplast.

## Användare

Ska användas av tandtekniker i ett tandtekniskt laboratorium.

## Sammansättning

- Kiseldioxid, alifatiskt uretandimetakrylat, monofunktionell alifatiskt uretanakrylat, glaspulver, pigment, initiatorer
- Andel fyllmedel: 62 viktprocent, oorganiska fyllmedel (0,005–3,0 µm)

## Indikation

För övertäckning av skelettmaterial med kron- och broteknik (vanligt förekommande dentala metaller/legeringar) vid nytillverkade konstruktioner och reparationer.

## Kontraindikation

Produkten ska inte användas vid känd allergi mot någon av komponenterna.

## Varning

Obs: Innehåller alifatiskt uretandimetakrylat, monofunktionellt alifatiskt uretanakrylat, difenyl(2,4,6-trimetylbensoyl)fosfinoxid.

Kan orsaka allergisk hudreaktion.

## Säkerhetsinstruktioner

Undvik att inandas ånga/aerosol. Använd skyddshandskar.

## Interaktioner med andra ämnen

- Fenoliska ämnen (t.ex. eugenol) hämmar polymeriseringen. Använd därför inte material som innehåller sådana ämnen.
- Tandläkaren måste vid användningen ta hänsyn till allmänt kända korsreaktioner eller interaktioner mellan den medicintekniska produkten och andra material som redan finns i munnen.

## A. Förberedande arbete

- Skeletten modelleras, gjuts eller CAD/CAM-fräses och utformas på brukligt sätt, i enlighet med gällande riktlinjer för tandteknik.
- Som skelettmaterial kan vanligt förekommande dentala metaller och legeringar, PMMA, PEEK och zirkoniumdioxid användas.
- Alla material måste bearbetas enligt tillverkarens anvisningar och förberedas för vidare bearbetning (sandblästring, konditionering).
- Innan opakern används måste skeletten konditioneras. Skelettkonditioneringen ska vara anpassad till det skelettmaterial som används. Följ tillverkarens anvisningar.

## B. Tillvägagångssätt

artPreOpaque *PLUS* appliceras tunt med en fast korthårig pensel. För att uppnå optimal bindning krävs minst två lager. Opakerns flytbarhet kan optimeras genom att den blandas på ett blandningsblock.

I retentionsområdet bör opakern appliceras extra tunt. Varje lager polymeriseras separat. (se tabellen över polymeriseringstider)

| Ljushärdlampor        | Tid    |
|-----------------------|--------|
| HiLite / UniXS        | 90 sek |
| Labolight LV-II / III | 1 min  |
| Solidilite            | 1 min  |

## C. Efterföljande arbete

Efter detta appliceras en vanlig opakert och en fasad skapas med en vanlig fasadkomposit. Följ tillverkarens anvisningar.

## D. Reparationer

- Reparationer ska utföras utanför munnen.
- Ytan som ska repareras förbereds enligt beskrivningen i punkt A.
- Tillvägagångssättet beskrivs i punkt B. och det efterföljande arbetet i punkt C.

## Felsöknings-/FAQ-lista

- Skelettytorna måste rengöras från fettlager och polerrester.
- Mellanpolymeriseringsapparater får inte användas för polymerisering.

| Problem                          | Orsak  | Åtgärd   |
|----------------------------------|--|--|
| stelnar inte                     | för tjock applicering                                | applicera endast tunt i flera lager  |
|                                  | otillräcklig polymerisering                          | observera polymeriseringstiderna<br>- kontrollera lampan/byt ut lampan vid behov<br>- en förlängning av polymeriseringstiden ger inte större härdningsdjup<br>- använd inte mellanpolymeriseringslampa |
| materialet i sprutan är för fast | sprutan har förvarats vid en temperatur under 10 °C. | förvara materialet i rumstemperatur eller förflytta det till rumstemperatur i god tid före bearbetning   |
| kletig yta                       | otillräcklig polymerisering                          | observera polymeriseringstiderna   |
|                                  |  | kontrollera apparaten/underhåll den regelbundet  |

### Tillverkning av protesbas och förberedelse

Bearbetningstider för massorna: 1–3 minuter, beroende på ljusförhållandena.

### Förvaring

- Förvaringstemperatur: 10–25 °C/50–77 °F
- Förslut sprutan ordentligt omedelbart efter användning.

### Hållbarhet

Maximal hållbarhet är angivet på etiketten på varje spruta. Använd inte produkten efter utgångsdatumet.

### Biverkningar

Oönskade biverkningar av denna medicintekniska produkt är ytterst sällsynta när den bearbetas och används på rätt sätt. Men det går inte att helt utesluta immunreaktioner (t.ex. allergier) eller lokal parestesi. Alla allvarliga incidenter som uppstår i samband med användningen av den här produkten ska rapporteras till tillverkaren nedan samt ansvarig tillsynsmyndighet.

### Information om avfallshantering

Produkten måste efter förbehandling föras till en för ändamålet godkänd förbränningsanläggning för specialavfall i enlighet med gällande regler för specialavfall. Får inte slängas i hushållsavfallet. Får inte tömmas i avloppet.

**da** Brugsanvisningen bør læses omhyggeligt!

## Produktbetegnelse

Materialer til stelafdækninger er materialer på kompositbasis til afdækning af forskellige stelmaterialer ved en afsluttende facade med facadekomposit eller et protese-kunststofmateriale.

## Generel produktbeskrivelse

Materialer til stelafdækninger er lyshærdende eller kemisk hærdende materialer på kompositbasis til afdækning af forskellige stelmaterialer med afsluttende facade med facadekomposit eller et protese-kunststofmateriale.

## Bruger

Beregnet til anvendelse af tandteknikere på et tandteknisk laboratorie.

## Sammensætning

- Siliciumdioxid, alifatisk urethandimethacrylat, monofunktionelt alifatisk urethanacrylat, glaspulver, pigmenter, initiatorer
- Fyldstofsandel: 62 vægtet %, uorganiske fyldstoffer (0,005 - 3,0 µm)

## Indikation

Til afdækning af stelmaterialer inden for krone- og broteknik (almindelige dentalmetaller / legeringer) ved nye fremstillinger og reparationer.

## Kontraindikation

Må ikke anvendes ved kendt allergi over for en af komponenter.

## Advarsler

Vigtigt: Indeholder alifatisk urethandimethacrylat, monofunktionelt alifatisk urethanacrylat, diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)-phosphinoxid.  
Kan forårsage allergiske hudreaktioner.

## Sikkerhedsanvisninger

Undgå indånding af damp/aerosol. Bær beskyttelseshandsker.

## Interaktioner med andre midler

- Phenoliske substanser (som f.eks. eugenol) inhiberer polymeriseringen. Anvend derfor ingen materialer, som indeholder sådanne substanser.
- Der skal tages hensyn til det medicinske udstyrs kendte krydsreaktioner eller interaktioner med de andre materialer, der allerede forefindes i munden.

## A. Forberedende arbejde

- Stellige modelleres, støbes eller CAD/CAM-fræses og forarbejdes som sædvanligt i henhold til de gældende retningslinjer inden for tandteknik.
- Som stelmateriale kan der anvendes almindelige dentalmetaller og -legeringer, PMMA, PEEK og zirkonoxid.
- Alle materialer skal forarbejdes iht. producentens anvisninger og forberedes til den videre forarbejdning (sandstråling, konditionering).
- Før brug af opaker, skal stellige konditioneres. Denne stelkonditionering udføres i overensstemmelse med det anvendte stelmateriale. Producentens anvisninger skal overholdes.

## B. Fremgangsmåde

artPreOpaque *PLUS* påføres i et tyndt lag med en pensel med faste, korte hår. For at opnå en optimal binding skal der være mindst to lag.

Opakerens flydeevne kan optimeres ved omrøring på en blandingsplade.

Ved retentionerne skal man især sørge for, at der påføres et meget tyndt lag. Hvert enkelt lag polymeriseres separat. (se tabel med polymeriseringstider)

| Lyshærdningsapparat   | Tid    |
|-----------------------|--------|
| HiLite / UniXS        | 90 sek |
| Labolight LV-II / III | 1 min  |
| Solidilite            | 1 min  |

## C. Efterfølgende arbejde

Efterfølgende påføres en gængs opaker, og der laves en facade med et almindeligt facade-komposit. Producentens anvisninger skal overholdes.

## D. Reparationer

- Reparationerne udføres uden for munden.
- Den overflade, der skal repareres, forberedes, som beskrevet under A.
- Fremgangsmåden er beskrevet under B., det efterfølgende arbejde under C.

## Troubleshooting / FAQ liste

- Stellets overflade skal rengøres for fedtede lag og poleringsrester.
- Til polymeriseringen må der ikke anvendes nogen polymeriseringsapparater i den mellemliggende tid

| Fejl                          | Årsag                         | Afhjælpning  |
|-------------------------------|-------------------------------|--|
| bliver ikke fast              | for tykt påført               | skal påføres tyndt i flere lag   |
|                               | utilstrækkelig polymerisering | overhold polymeriseringstiderne<br>- kontroller lampe / udskift evt. lampe<br>- En forlængelse af polymeriseringstiden bevirker ingen større hærdedybde<br>- der må ikke anvendes en polymeriseringslampe i den mellemliggende tid |
| For fast materiale i sprøjten | Sprøjte opbevaret under 10 °C | Opbevar materialet ved stuetemperatur eller sørg for, at det har stuetemperatur inden forarbejdningen  |
| overfladen fedtet             | utilstrækkelig polymerisering | overhold polymeriseringstiderne  |
|                               |                               | kontroller udstyret / servicer jævnligt  |

### Stelfremstilling og forberedelse

Bearbejdningstiden for massen: Afhængig af lysforholdene 1-3 minutter.

### Oppbevaring

- Opbevaringstemperatur 10 - 25 °C / 50 - 77 °F
- Luk sprøjten omhyggeligt umiddelbart efter brug.

### Holdbarhed

Den maksimale holdbarhed er påtrykt på etiketten på den pågældende sprøjte. Må ikke anvendes efter udløbsdatoen.

### Bivirkninger

Hvis det medicinske udstyr anvendes korrekt, forekommer der yderst sjældent uønskede bivirkninger. Immunreaktioner (f.eks. allergi) eller lokal paræstesi kan dog principielt ikke udelukkes helt. Alle alvorlige hændelser, der opstår i forbindelse med dette produkt, skal indberettes til fabrikanten, der er oplyst nedenfor, og til den pågældende ansvarlige myndighed.

### Bortskaffelse

Restmængder og emballeringsmaterialet skal bortskaffes i henhold til de lokale bestemmelser og/eller lovbestemmelser.

Dato for ændring af teksten 2024-11

**(no)** Les bruksanvisningen oppmerksomt!

## Produktbetegnelse

Tildeckingsmaterialer er materialer på komposittbasis for tildekking av ulike rammematerialer med en påfølgende finering med fineringskompositt eller proteseplast.

## Generell produktbeskrivelse

Tildeckingsmaterialer er materialer som enten lysheredes eller herdes kjemisk for tildekking av ulike rammematerialer med en påfølgende finering med fineringskompositt eller proteseplast.

## Brukere

Skal brukes av tannteknikere på et tannteknisk laboratorium.

## Sammensetning

- Silisiumdioksid, alifatisk uretan-dimetakrylat, monofunksjonelt alifatisk uretanakrylat, glasspulver, pigmenter, initiatorer
- Fyllstoffandel 62 masseprosent, anorganiske fyllstoffer (0,005–3,0 µm)

## Indikasjon

For tildekking av rammematerialer i krone- og brorestaureringer (kommersielt tilgjengelige dentalmetaller/-legeringer) ved ny utforming og reparasjoner.

## Kontraindikasjon

Skal ikke brukes ved kjent allergi overfor en av komponentene.

## Advarsler

OBS: Inneholder alifatisk uretan-dimetakrylat, monofunksjonelt alifatisk uretanakrylat, difenyl(2,4,6-trimetylbenzoyl)-fosfinoksid.  
Kan utløse en allergisk hudreaksjon.

## Merknader om sikkerhet

Unngå å puste inn damp/aerosoler. Bruk vernehansker.

## Vekselvirkning med andre midler

- Fenolholdige stoffer (som f.eks. eugenol) hemmer polymeriseringen. Bruk derfor aldri materialer som inneholder slike stoffer.
- Det medisinske utstyrets kjente kryssreaksjoner eller vekselvirkninger med andre materialer som allerede finnes i munnen, må tas hensyn til av tannlegen under bruk.



## A. Forberedende arbeid

- Rammen modelleres, støpes eller CAD-/CAM-freses og utarbeides som vanlig i henhold til gjeldende retningslinjer for tannteknikk.
- Rammen kan lages av kommersielt tilgjengelige dentalmetaller og -legeringer, PMMA, PEEK og zirkonoksid.
- Alle materialene skal bearbeides i samsvar med produsentanvisningene og klargjøres for videre bearbeidelse (sandblåses, kondisjoneres).
- Rammen må kondisjoneres før bruk av opaker. Denne rammekondisjoneringen utføres i henhold til de brukte rammematerialene. Overhold angivelsene fra produsenten.

## B. Fremgangsmåte

Påfør artPreOpaque *PLUS* med en stiv, korthåret pensel. Det trengs to lag for å oppnå optimal vedheft. Et opakersjikt som ikke er fulldekkende, påvirker fargeeffekten negativt.

I området til retensjonspunktene skal du påføre et særlig tynt og lett sjikt. Hvert sjikt polymeriseres for seg. (se tabell for polymeriseringstider)

| Lysherdeenhet         | Tid    |
|-----------------------|--------|
| HiLite / UniXS        | 90 sek |
| Labolight LV-II / III | 1 min  |
| Solidilite            | 1 min  |

## C. Påfølgende arbeid

Etterpå påføres det en kommersielt tilgjengelig opaker, og arbeidet tildekkes så med en kommersielt tilgjengelig fineringskompositt. Overhold angivelsene fra produsenten.

## D. Reparasjoner

- Reparasjoner skal utføres utenfor munnen.
- Flaten som skal repareres klargjøres som angitt nedenfor.
- Fremgangsmåten beskrives i punkt B., mens det påfølgende arbeidet beskrives i punkt C.

## Feilsøk/OSS-liste

- Rammeoverflatene må være rengjort for fettlag og poleringsrester.
- Ikke bruk mellompolymeriseringsapparater til polymerisering

| Feil                               | Årsak                                   | Utbedring   |
|------------------------------------|---|---|
| Blir ikke fast                     | Påført for tykt                         | Skal kun påføres i tynne lag  |
|                                    | Utilstrekkelig polymerisering           | Overhold polymeriseringstiden   |
|                                    |   | - Kontroller og skifte ev. ut lyskilden<br>- En forlenget polymeriseringstid gir ikke økt herdedybde<br>- Bruk aldri mellompolymeriseringslampe |
| Materialet i sprøyten er for stivt | Sprøyten har vært oppbevart under 10 °C | Oppbevar materialet ved romtemperatur eller la det ev. komme til romtemperatur før bruk   |
| Overflaten er fettete              | Utilstrekkelig polymerisering           | Overhold polymeriseringstiden   |
|                                    |   | Kontroller apparatet / utfør jevnlig vedlikehold  |

### Produksjon av stativ og forberedelse

Bearbeidelsestiden til massene er på 1–3 min, alt etter lysforhold.

### Oppbevaring

- Oppbevaringstemperatur 10–25 °C / 50–77 °F
- Lukk sprøyten godt etter bruk.

### Holdbarhet

Maksimal holdbarhet er angitt på etiketten på hver enkelt sprøyte. Når holdbarhetsdatoen er utløpt, skal den ikke brukes.

### Bivirkninger

Ved korrekt bearbeidelse og bruk av dette medisinske utstyret vil det bare i svært sjeldne tilfeller oppstå bivirkninger. Immunreaksjoner (f.eks. allergi) eller lokal følelse av ubehag kan imidlertid ikke prinsipielt utelukkes helt. Alle alvorlige hendelser som måtte oppstå i sammenheng med bruken av dette produktet, skal meldes inn til nedenfor angitt produsent og den respektive kompetente myndighet.

### Avfallshåndtering

Restmengder og emballasje skal avfallsbehandles i henhold til lokale og/eller lovmessige bestemmelser.

**fi** Käyttöohje, lue huolellisesti!

## Käyttötarkoitus

Kehyksen pinnoitusmateriaalit ovat komposiittipohjaisia materiaaleja, joita käytetään erilaisten kehysmateriaalien peittämiseen, kun ne sen jälkeen laminoidaan laminaattikomposiitilla tai proteesimuovilla.

## Yleinen tuotekuvaus

Kehyksen pinnoitusmateriaalit ovat valokovetteisia tai kemiallisesti kovettuvia komposiittipohjaisia materiaaleja, joita käytetään erilaisten kehysmateriaalien peittämiseen, kun ne sen jälkeen laminoidaan laminaattikomposiitilla tai proteesimuovilla.

## Käyttäjä

Hammasteknikon käyttöön hammasteknisessä laboratoriossa.

## Koostumus

- Piidioksidi, alifaattinen uretaanidimetakrylaatti, monofunktionaalinen alifaattinen uretaaniakrylaatti, lasijauhe, väriaineet, initiaattorit
- Täyteaineisuus: 62 paino-%, epäorgaaniset täyteaineet (0,005–3,0 µm)

## Käyttöaihe

Kehysmateriaalien peittämiseen kruunu- ja siltatekniikassa (tavanomaiset hammasmallit / -seokset) uusissa rakenteissa ja korjauksissa.

## Vasta-aiheet

Tuotetta ei saa käyttää, jos on allergia jollekin ainesosalle.

## Varoitukset

Varoitus: sisältää alifaattista uretaanidimetakrylaattia, monofunktionaalista alifaattista uretaaniakrylaattia, difenyyli(2,4,6-trimetyyli-bentsosoyli)-fosfiinioksidia. Voi aiheuttaa allergisen ihoreaktion.

## Turvallisuusohjeita

Vältä höyryn/suihkeen hengittämistä. Käytä suojakäsineitä.

## **Yhteisvaikutukset muiden aineiden kanssa**

- Fenolipitoiset aineet (kuten esim. eugenoli) estävät kovettumista. Älä sen vuoksi käytä tällaisia aineita sisältäviä materiaaleja.
- Hammaslääkärin on käytön yhteydessä huomioitava lääkinnällisen laitteen yleisesti tunnetut ristireaktiot tai yhteisvaikutukset muiden suussa jo olevien materiaalien kanssa.

## **A. Valmistelutoimenpiteet**

- Kehykset muotoillaan, valetaan tai CAD/CAM-jyrsitään ja työstetään tavanomaiseen tapaan hammastekniikan voimassaolevien ohjeiden mukaisesti.
- Kehysmateriaaleina voidaan käyttää tavanomaisia hammasmetalleja ja -seoksia, PMMA:ta, PEEK:ta ja zirkoniumoksida.
- Kaikki materiaalit on käsiteltävä ja valmistettava jatkotyöstöä (hiekkapuhallus, esikäsitely) varten valmistajan antamien ohjeiden mukaisesti.
- Kehykset on esikäsiteltävä ennen opaakkien käyttöä. Tämä kehyksen esikäsitely riippuu kehysmateriaalista. Valmistajan antamia tietoja on noudatettava.

## **B. Menettelytapa**

Ohut kerros artPreOpaque *PLUS* -ainetta levitetään tukevalla, lyhytharjaisella siveltimellä. Täydellinen sidoslujuus vaatii vähintään kaksi kerrostas.

Opaakin juoksevuutta voidaan parantaa sekoittamalla sekoitusalusella.

Kiinnikkeiden alueella on varmistettava, että tuotetta levitetään erityisen ohut kerros. Koveta kukin kerros erikseen. (Katso Kovetusajat-taulukko.)

### **Valokovettaja**

HiLite / UniXS

### **Aika**

90 s

Labolight LV-II / III

1 min

Solidilite

1 min

## **C. Viimeistely**

Seuraavaksi levitetään tavanomaista opaakkia ja työ laminoidaan tavanomaisella laminaattikompositilla. Valmistajan antamia tietoja on noudatettava.

## **D. Korjaukset**

- Korjaukset tehdään suun ulkopuolella.
- Korjattava pinta valmistellaan kohdassa A. kuvatulla tavalla.
- Menettelytapa kuvataan kohdassa B., ja viimeistelytoimenpiteet kohdassa C.

## **Vianetsintä / UKK**

- Kehysten pintojen on oltava puhtaita rasvasta ja hiontajäämistä.
- Kovettamiseen ei saa käyttää välikovettamislaitteita.

| Virhe                                     | Syy   | Toimenpide   |
|---|---|--|
| Ei kovetu                                 | Levitetty kerros on liian paksu                 | Levitä vain ohuelti useaan kerrokseen  |
|   | Puutteellinen kovetus                           | Noudata kovetusajoja<br>- Tarkista lamppu ja vaihda lamppu tarvittaessa<br>- Kovettamisajan pidentämisestä ei seuraa suurempaa kovuussyvyyttä<br>- Älä käytä välikovettamisvaloa |
| Ruiskussa oleva materiaali on liian kovaa | Ruiskua on säilytetty alle 10 °C:n lämpötilassa | Säilytä materiaalia huoneenlämpötilassa tai siirrä se ajoissa ennen käsittelyä huoneenlämpötilaan  |
| Pinta on tahmea                           | Puutteellinen kovetus                           | Noudata kovetusajoja   |
|   |   | Tarkista laite / huolla laite säännöllisesti   |

### Rakenteen valmistus ja esivalmistelu

Massan työskentelyaika: Valo-olosuhteista riippuen 1–3 minuuttia.

### Säilytys

- Varastointilämpötila 10–25 °C / 50–77 °F
- Sulje ruisku hyvin heti käytön jälkeen.

### Säilyvyys

Viimeinen käyttöpäivämäärä on merkitty kyseisen ruiskun tarraan. Ei saa käyttää viimeisen käyttöpäivämäärän jälkeen.

### Haittavaikutukset

Kun tätä lääkinällistä laitetta käsitellään ja käytetään asianmukaisesti, haittavaikutuksia ilmenee ainoastaan hyvin harvinaisissa tapauksissa. Immuunireaktioita (esim. allergiaa) tai paikallisia oireita ei kuitenkaan voida periaatteessa sulkea kokonaan pois. Kaikki tämän tuotteen käytön yhteydessä ilmenevät vakavat haittatapahtumat on ilmoitettava alla ilmoitetulle valmistajalle ja kulloisellekin toimivaltaiselle viranomaiselle.

### Hävittäminen

Jäännösmäärät ja pakkausmateriaalit on hävitettävä paikallisten ja/tai lakisäätteisten määräysten mukaisesti.

Tiedot päivitetty 2024-11

**It** Naudojimo instrukcija, prašome atidžiai perskaityti!

## Produkto pavadinimas

Karkaso padengimo medžiagos yra medžiagos kompozitų pagrindu, skirtos padengti karkasus iš įvairių medžiagų, kurie po to yra laminuojami laminavimo kompozitu arba protezų plastikų.

## Bendras produkto aprašymas

Karkaso padengimo medžiagos yra šviesoje arba chemiškai kietėjančios medžiagos kompozitų pagrindu, skirtos padengti karkasus iš įvairių medžiagų, kurie po to yra laminuojami laminavimo kompozitais arba protezų plastikais.

## Naudotojai

Skirta naudoti dantų technikams dantų technikos laboratorijoje.

## Sudėtis

- Silicio oksidas, alifatinis uretano dimetakrilatas, vienfunkcis uretano dimetakrilatas, stiklo milteliai, pigmentai, iniciatoriai
- Užpildo dalis 62 svor. %, neorganinis užpildas (0,005–3,0 μm)

## Indikacija

Karkaso medžiagai padengti, gaminant naujus ir remontuojant vainikėlius ir tiltus (įprastiniai dantaliniai metalai ir lydiniai).

## Kontraindikacija

Esant žinomam jautrumui vienam iš komponentų naudoti negalima.

## Įspėjimai

Dėmesio! Sudėtyje yra alifatinio uretano dimetakrilato, vienfunkcio uretano dimetakrilato, difenil(2,4,6-trimetilbenzoi)-fosfinoksido.  
Gali sukelti alergines odos reakcijas.

## Saugos nuorodos

Stengtis neįkvėpti garų / aerozolio. Mūvėti apsaugines pirštines.

## Sąveika su kitais preparatais

- Fenolinės medžiagos (pvz., eugenolis) trukdo polimerizacijai. Todėl nenaudokite jokių priemonių, kurių sudėtyje yra tokių medžiagų.
- Odontologas naudodamas privalo atsižvelgti į bendrai žinomas medicinos priemonės kryžmines reakcijas arba sąveiką su kitomis burnoje jau esančiomis medžiagomis.

## A. Paruošiamieji darbai

- Karkasai įprastai, laikantis dantų technikos direktyvų, modeliuojami, liejami arba pasitelkiant CAD/CAM frezuojami ir apdorojami.
- Kaip karkaso medžiagą galima naudoti įprastinius dentalinius metalus ir lydinius, PMMA, PEEK ir cirkonio oksidą.
- Visas medžiagas reikia apdoroti ir paruošti jas tolesniam apdorojimui (nušveisti miltelių srove, paruošti paviršių), laikantis gamintojo nurodymų.
- Prieš naudojant opakerį, reikia paruošti karkasų paviršių. Karkasų paviršius ruošiamas pagal tai, iš kokios medžiagos pagamintas karkasas. Reikia atkreipti dėmesį į gamintojo nurodymus.

## B. Veiksmai

„artPreOpaque PLUS“ užtepamas plonu sluoksniu standžiu trumpo plauko teptuku. Kad būtų užtikrintas optimalus sukibimas, reikalingi bent du sluoksniai.

Opakerio takumo savybes galima optimizuoti, maišant medžiagą ant maišymo plokštelės. Retencijų srityje reikia tepti ypač plonai. Kiekvienas sluoksnis polimerizuojamas atskirai. (Žr. polimerizavimo laiko lentelę.)

### Kietinimo šviesa įrenginys      Laikas

|                       |       |
|-----------------------|-------|
| HiLite / UniXS        | 90 s  |
| Labolight LV-II / III | 1 min |
| Solidilite            | 1 min |

## C. Baigiamieji darbai

Po to dedamas įprastinis opakeris ir darbas laminuojamas įprastiniu laminavimo kompozitu. Reikia atkreipti dėmesį į gamintojo nurodymus.

## D. Taisymai

- Taisoma ne burnoje.
- Norimas taisyti paviršius paruošiamas, kaip aprašyta A. punkte.
- Veiksmai aprašyti b., baigiamieji darbai C. punkte.

## Problemų sprendimas /D.U.K. sąrašas

- Nuo karkaso paviršių turi būti nuvalyti riebalų sluoksniai ir poliravimo medžiagų likučiai.
- Nepolimerizuoti tarpinio polimerizavimo prietaisais

| Klaida                      | Priežastis  | Priemonė  |
|-----------------------------|---|---|
| Nekietėja                   | Užtepta per storai  | Tepti tik plonai keliasi sluoksniais  |
|                             | Nepakankama polimerizacija                                | Atkreipti dėmesį į polimerizavimo laiką<br>- Patikrinti lempą / jei reikia, pakeisti lempą<br>- Ilgesnis polimerizavimo laikas kietinimo gylį nepadidina<br>- Nenaudoti tarpinio polimerizavimo lemos |
| Medžiaga švirkšte per kieta | Švirkštas buvo laikomas žemesnėje nei 10 °C temperatūroje | Medžiagą laikyti patalpos temperatūroje ar prieš naudojimą laiku perkelti į patalpos temperatūrą  |
| Paviršius veliasi           | Nepakankama polimerizacija                                | Atkreipti dėmesį į polimerizavimo laiką   |
|                             |   | Patikrinti prietaisą / reguliariai atlikti einamąją techninę priežiūrą  |

### Karkaso gamyba ir paruošimas

Masių apdorojimo laikas: priklausomai nuo apšvietimo situacijos 1–3 minutės.

### Sandėliavimas

- Sandėliavimo temperatūra 10–25 °C / 50–77 °F
- Po naudojimo švirkštą tuojau pat gerai uždaryti.

### Galiojimo laikas

Maksimalus tinkamumo naudoti terminas yra atspausdintas atitinkamo švirkšto etiketėje. Pasibaigus galiojimo laikui nebenaudoti.

### Šalutiniai poveikiai

Tinkamai apdorojant ir naudojant šį medicinos priemonę, nepageidaujami šalutiniai poveikiai pasireiškia itin retai. Tačiau iš esmės negalima visiškai atmesti imuninių reakcijų (pvz., alergijų) arba lokalių nenormalių pojūčių pasireiškimo galimybės. Apie visus su šios priemonės naudojimu susijusius rimtus incidentus reikia pranešti toliau nurodytam gamintojui ir atitinkamai kompetentingai institucijai.

### Šalinimas

Likučius ir pakuotės medžiagas reikia sutvarkyti pagal vietos ir (arba) įstatyminius reikalavimus.

Informacijos pateikimo data 2024-11



## IV Lietošanas informācija - lūdzu, uzmanīgi izlasiet!

### Produkta apzīmējums

Karkasa noseģšanas materiāli ir veidoti uz kompozītmateriālu bāzes, un tie ir paredzēti dažādu karkasa materiālu noseģšanai, kad vēlāk notiek apdare ar pārklājuma kompozītmateriālu vai protēžu plastmasu.

### Vispārīgs produkta apraksts

Karkasa noseģšanas materiāli ir gaismā cietējoši vai ķīmiski cietējoši materiāli uz komponentu bāzes, kas paredzēti dažādu karkasa materiālu noseģšanai un vēlākai apdarei ar apdares kompozītmateriālu vai protēžu plastmasu.

### Lietotājs

Lieto zobu tehniķis zobu tehniskajā laboratorijā.

### Sastāvs

- Silīcija dioksīds, alifātiskais uretāna dimetakrilāts, monofunkcionāls alifātiskais uretāna akrilāts, stikla pulveris, pigmenti, iniciatori
- Pildvielas daļa: 62 sv. %, neorganiskas pildvielas (0,005-3,0 μm)

### Indikācija

Kroņu un tiltu karkasa materiālu pārklāšanai (tirdzniecībā pieejamie dentālie metāli / sakausējumi), veicot restaurācijas, kā arī jauniem elementiem.

### Kontrindikācija

Nelietot, ja konstatēta alerģija pret kādu no sastāvdaļām.

### Brīdinājumi

Uzmanību: satur alifātisko uretāna dimetakrilātu, monofunkcionālu alifātisko uretāna akrilātu, difenil(2,4,6-trimetilbenzoi)fosfīna oksīdu.

Var izraisīt alerģisku ādas reakciju.

### Drošības norādījumi

Izvairoties no tvaiku/aerosola ieelpošanas. Valkāt aizsargcimdus.

## Sajaukšana ar citiem līdzekļiem

- Vielas ar fenola klātbūtni (piem., eigenols) kavē polimerizāciju. Tāpēc nelietojiet materiālus, kas satur šādas vielas.
- Pirms produkta lietošanas zobārstam jāņem vērā zināmās medicīniskās ierīces mijiedarbības un krusteniskās reakcijas ar citiem materiāliem, kas jau atrodas pacienta mutē.

## A. Sagatavošanas darbi

- Karkasi tiek modelēti, atlieti vai frēzēti CAD/CAM un izstrādāti kā parasti saskaņā ar spēkā esošajiem zobtehnikas noteikumiem.
- Karkasa materiāliem var tikt izmantoti tirdzniecībā pieejamie dentālie metāli / sakausējumi PMMA, PEEK un cirkonija oksīds.
- Visi materiāli ir jāapstrādā saskaņā ar ražotāja norādījumiem un jāgatavojas tālākai apstrādei (apstrāde ar strūklu, kondicionēšana).
- Pirms opakera lietošanas karkasus nepieciešams kondicionēt. Šī karkasa kondicionēšana notiek atbilstoši izmantotajam karkasa materiālam. Ievērojiet ražotāja norādījumus.

## B. Procedūra

artPreOpaque *PLUS* tiek uzklāts plānā slānī, izmantojot stingru tīssaru otiņu. Lai panāktu optimālu sasaisti, nepieciešamas vismaz divas kārtas.

Opakera plūstamību var uzlabot, samaisot to uz sajaukšanas bloka.

Retencijas zonā jāpievērš uzmanība tam, lai uzklātā kārtā būtu īpaši plāna. Katra kārtā jāpolimerizē atsevišķi. (sk. polimerizācijas laiku tabulu)

| Gaismas polimerizācijas iekārta | Laiks  |
|---------------------------------|--------|
| HiLite / UniXS                  | 90 sec |
| Labolight LV-II / III           | 1 min  |
| Solidilite                      | 1 min  |

## C. Sekojošie darbi

Pēc tam tiek uzklāts tirdzniecībā pieejams opakers, un apdare tiek veidota ar tirdzniecībā pieejamu apdares kompozītmateriālu. Ievērojiet ražotāja norādījumus.

## D. Remonti

- Remonti tiek veikti ārpus mutes.
- Remontējamā virsma tiek sagatavota, kā aprakstīts tālāk.
- Procedūra ir aprakstīta B. punktā, bet sekojošie darbi - C. punktā.

## Problēmu novēršana / BUJ saraksts

- Karkasa virsmas ir jānoīrina no tauku kārtas un poliestera paliekām.
- Polimerizācijai nedrīkst lietot starppolimerizācijas iekārtas

| Kļūda                         | Cēlonis                                      | Risinājums  |
|-------------------------------|--|---|
| nesacietē                     | uzklāts pārāk biežā slānī                    | uzklāt tikai plānā slānī vairākās kārtās  |
|                               | nepietiekama polimerizācija                  | ievērot polimerizācijas laikus<br>- pārbaudīt lampu / ja nepieciešams, lampu nomainīt<br>- polimerizācijas laika pagarināšana nepalielina sacietēšanas dziļumu<br>- neizmantot starppolimerizācijas lampu |
| materiāls šļircēn pārāk ciets | šļirce glabāta temperatūrā, zemāka par 10 °C | Glabājiet materiālu istabas temperatūrā vai pirms apstrādes savlaicīgi ienesiet to istabas temperatūrā  |
| smērējoša virsma              | nepietiekama polimerizācija                  | ievērot polimerizācijas laikus  |
|                               |  | pārbaudīt / regulāri apkopt ierīci  |

### Karkasa izveidošana un sagatavošana

Masu apstrādes laiks atkarībā no gaismas apstākļiem ir 1-3 min.

### Glabāšana

- Glabāšanas temperatūra 10-25 °C / 50-77 °F
- Šļirce pēc lietošanas rūpīgi jānoslēdz.

### Glabāšanas termiņš

Ieteicamais izmantošanas termiņš ir norādīts uz katras šļirces etiķetes. Nelietot pēc derīguma termiņa beigām.

### Blakusparādības

Pēc pareizas šī medicīnas produkta apstrādes un pielietojuma nevēlamas blakusparādības ir novērojamas ļoti reti. Tomēr nevar pilnībā izslēgt imūnsistēmas reakcijas (piem., alerģijas) vai lokālas parestēzijas. Par visiem nopietnajiem negadījumiem, kas saistīti ar izstrādājumu, jāziņo beigās norādītajam ražotājam un attiecīgajai atbildīgajai iestādei.

### Likvidēšana

Pārpalikumi un iepakojuma materiāli ir jāutilizē saskaņā ar vietējiem un/vai tiesību aktu noteikumiem.

Informācijas aktualitāte 2024-11

**et Kasutusjuhend, lugege tähelepanelikult!**

## **Toote nimetus**

Karkassi katematerjalid on komposiidipõhised materjalid erinevate karkassimaterjalide kinnikamiseks järgneva katmise puhul laminaatkomposiidi või proteeside plastrmaterjaliga.

## **Toote üldine kirjeldus**

Karkassi katematerjalid on komposiidipõhised valguskõvastuvad või keemiliselt kõvastuvad materjalid erinevate karkassimaterjalide kinnikamiseks järgneva katmise puhul laminaatkomposiidi või proteeside plastmassiga.

## **Kasutaja**

Kasutamiseks hambaravitehnikutele hambaravilaboris.

## **Koostis**

- Ränidioksiid, alifaatne uretaandimetakrülaat, monofunktsionaalne alifaatne uretaanakrülaat, klaaspulber, pigmendid, initsiaatorid
- Täiteainete osakaal: 62 kaalu protsenti; anorgaanilised täiteained (0,005 – 3,0 µm)

## **Näidustus**

Karkassimaterjalide kinnikamiseks krooni- ja sillatehnikas (saadavalolevate hambametallide/sulamite jaoks) uute valmistuste ning paranduste puhul.

## **Vastunäidustus**

Ärge kasutage teadaoleva allergia korral mingi komponendi vastu.

## **Hoiatused**

Tähelepanu! Sisaldab alifaatset uretaandimetakrülaati, monofunktsionaalset alifaatset uretaanakrülaati, difenüül(2,4,6-trimetüülbensoüül)fosfiinoksiidi. Võib põhjustada allergilisi nahareaktsioone.

## **Ohutusjuhised**

Vältige auru/aerosooli sissehingamist. Kandke kaitsekindaid.

## **Vastastiktoimed teiste vahenditega**

- Fenoolsed ained (nagu nt eugenool) inhibeerivad polümeerisatsiooni. Ärge kasutage seetõttu materjale, mis sisaldavad taolisi aineid.
- Üldiselt teadaolevaid ristreaktsioone või meditsiinotoote vastastiktoimeid teiste juba suus asuvate materjalidega peab hambaarst kasutamisel arvesse võtma.

## A. Ettevalmistavad tööd

- Karkassid modelleeritakse harjumuspäraselt vastavalt hambatehnikas kehtivatele suunistele, valatakse või CAD/CAM freesitakse ja viimistletakse.
- Karkassimaterjalidena saab kasutada saadavalolevaid hambametallega -sulameid, materjale PMMA, PEEK ja tsirkooniumoksiidi.
- Kõiki materjale tuleb töödelda vastavalt tootja andmetele ning need edasitöötluks ette valmistada (teha jugatöötlus, konditsioneerida).
- Enne opaagi kasutamist peab karkassid konditsioneerima. See karkassi konditsioneerimine toimub vastavalt kasutatavale karkassimaterjalile. Järgida tuleb tootja andmeid.

## B. Toimimisviis

Materjal artPreOpaque *PLUS* kantakse tugeva lühikarvalise pintsliga õhukeselt peale.

Selleks et saavutada optimaalset adhesiivühendust, on tarvis vähemalt kahte kihti.

Opaagi voolavust saab optimeerida segamisploki peal liigutamise teel.

Retentsioonide piirkonnas tuleb jälgida eriti õhukest pealekandmist. Iga kiht polümeriseeritakse eraldi. (Vaata polümerisatsiooniaegade tabelit)

### Valguskõvastaja

HiLite / UniXS

Labolight LV-II / III

Solidilite

### Aeg

90 s

1 min

1 min

## C. Järgnevad tööd

Seejärel kantakse peale saadavalolev opaak ja töö kaetakse saadavaloleva laminaatkomposiidiga. Järgida tuleb tootja andmeid.

## D. Parandused

- Parandused tehakse väljaspool suud.
- Parandamist vajav pealispind valmistatakse ette selliselt, nagu on kirjeldatud punktis A.
- Toimimisviisi on kirjeldatud punktis B., järgnevaid töid punktis C.

## Törkeotsing / KKK loetelu

- Karkassi pealispinnad peavad olema rasvakihtidest ja poleerimisjääkidest puhastatud.
- Ärge kasutage polümerisatsiooniks vahepolümerisatsiooni seadmeid

| Viga                                | Põhjus                                  | Kõrvaldamine   |
|-------------------------------------|---|--|
| Ei kõvastu                          | Liiga paksult peale kantud              | Kandke peale ainult õhukeselt mitmete kihtidena  |
|                                     | Ebapiisav polümeerisatsioon             | Järgige polümeerisatsiooniageu<br>- Kontrollige lampi / vajaduse korral uuendage lamp<br>- Polümeerisatsiooniaja pikendamine ei anna suuremat kõvastumissügavust<br>- Ärge kasutage vahepolümeerisatsiooni lampi |
| Süstlas olev materjal on liiga kõva | Süstalt on ladustatud alla 10 °C juures | Ladustage materjali toatemperatuuril või viige see enne töötlust õigeaegselt toatemperatuurile   |
| Pealispind on õline                 | Ebapiisav polümeerisatsioon             | Järgige polümeerisatsiooniageu   |
|                                     |   | Kontrollige seadet / hooldage seda regulaarselt  |

### Karkassi loomine ja ettevalmistamine

Masside töötlusajad: sõltuvalt valgusoludest 1–3 minutit.

### Ladustamine

- Ladustamistemperatuur 10 ... 25 °C / 50 ... 77 °F
- Sulgege süstal korralikult koheselt pärast kasutamist.

### Kõlblikkusaeg

Maksimaalne kõlblikkusaeg on trükitud vastava süstla etiketile. Pärast kõlblikkusaja lõppemist ärge enam kasutage.

### Kõrvaltoimed

Käesoleva meditsiinivahendi soovimatuid kõrvaltoimeid võib nõuetekohase töötamise ja kasutamise korral oodata väga harva. Siiski ei saa täielikult välistada immuunreaktsioone (nt allergiaid) või paikset ebamugavustunnet. Kõikidest käesoleva toote kasutamisega seotud tähelepanuväärsetest vahejuhtumitest tuleb teatada allpool nimetatud tootjale ja asjaomasele pädevale asutusele.

### Kõrvaldamine

Jääkkoguste ning pakkematerjali jäätmekäitlus tuleb teha vastavalt kohalikele ja/või õigusaktide eeskirjadele.

**(hu)** Használati utasítás, kérjük, olvassa el figyelmesen!

## **Termékmegnevezés**

A vázlefedő anyagok kompozit alapú anyagok, amelyek a különböző vázanyagok leplezőkompozittal vagy protézis-műanyaggal való lefedésére szolgálnak a későbbi leplezés során.

## **Általános termékleírás**

A vázlefedő anyagok kompozit alapú, fényrekötő vagy kémiai úton keményedő anyagok, amelyek a különböző vázanyagok leplezőkompozittal vagy protézis-műanyaggal való lefedésére szolgálnak az azt követő leplezés során.

## **Felhasználók**

Fogtechnikusok általi használatra fogászati laboratóriumban.

## **Összetétel**

- Szilícium-dioxid, alifás uretán-dimetakrilát, monofunkciós alifás uretán-akrilát, üvegporszemcsék, pigmentek, iniciátorok
- Töltőanyag-arány: 62 tömeg%, szervesetlen töltőanyagok (0,005–3,0 µm)

## **Javallat**

Vázanyagok lefedéséhez a korona- és hídtechnikában (a kereskedelemben kapható fogászati fémek/ötvözetek) új elkészítések és javítások esetén.

## **Ellenjavallatai**

Ha valamelyik összetevőjével szemben ismert allergia áll fenn, nem használható.

## **Figyelmeztetések**

Figyelem! Alifás uretán-dimetakrilátot, monofunkciós alifás uretán-akrilátot, difenil(2,4,6-trimetilbenzoi)foszfin-oxidot tartalmaz.

Allergiás bőrreakciót válthat ki.

## **Biztonsági utasítások**

Kerülje a gőzök/permet belélegzését. Viseljen védőkesztyűt.

## **Kölcsönhatások más anyagokkal**

- A fenolos vegyületek (pl. az eugenol) gátolják a polimerizációt. Ezért ne használjon olyan anyagokat, amelyek ilyen alkotóelemeket tartalmaznak.
- Az alkalmazás során a fogorvosnak figyelembe kell vennie az orvostechnikai eszköz és a már a szájban lévő anyagok ismert keresztreakcióit, illetve kölcsönhatásait.

## **A. Előkészítő munkák**

- A vázakon a szokásos módon, a fogtechnika vonatkozó irányelveinek megfelelően elvégzik a modellezést, az öntést vagy a CAD/CAM marást, majd kidolgozzák őket.
- Vázanyagként kereskedelemben kapható fogászati fémek és ötvözetek, PMMA, PEEK és cirkónium-oxid használható.
- Minden anyagot a gyártó utasításainak megfelelően kell megmunkálni, és elő kell készíteni a további megmunkálásra (homokfűvás, kondicionálás).
- Az opaker alkalmazása előtt a vázakat kondicionálni kell. Ez a vázkondicionálás a felhasznált vázanyagnak megfelelően történik. Követni kell a gyártó utasításait.

## **B. Az eljárás menete**

Vigye fel az artPreOpaque *PLUS*-t vékonyan, egy erős, rövid sörtéjű ecsettel.

Az optimális tapadás eléréséhez legalább két réteg szükséges. Az opaker folyási képessége keverőblokkon való keveréssel optimalizálható.

A retenciók területén ügyelni kell a különösen vékony felhordásra. Minden réteget külön kell polimerizálni (lásd a polimerizációs időket tartalmazó táblázatot).

| <b>Polimerizációs készülék</b> | <b>Idő</b> |
|--------------------------------|------------|
| HiLite / UniXS                 | 90 mp      |
| Labolight LV-II / III          | 1 perc     |
| Solidilite                     | 1 perc     |

## **C. Végső munkák**

Ezután fel kell vinni egy kereskedelemben kapható opakert, és a munkát egy kereskedelemben kapható leplezőkompozittal kell leplezni. Követni kell a gyártó utasításait.

## **D. Javítások**

- A javítások a szájon kívül történnek.
- A javítandó felületet az A. pontban leírtak szerint elő kell készíteni.
- Az eljárás menete a B. pontban, a végső munkák a C. pontban vannak leírva.

## **Hibaelhárítás / GYFK lista**

- A váz felületét előzetesen meg kell tisztítani a zsírrétegektől és a polímaradványoktól.
- A polimerizáláshoz tilos közbűlső polimerizációs eszközöket használni.



| Hiba                                  | Ok   | Megoldás   |
|---------------------------------------|--|--|
| nem szilárdul meg                     | túl vastag felhordás                             | csak vékonyan, több rétegben felvinni  |
|                                       | nem kielégítő polimerizáció                      | vegye figyelembe a polimerizációs időket<br>- ellenőrizze a lámpát / szükség esetén cserélje ki a lámpát<br>- a polimerizációs idő meghosszabbítása nem növeli a kikeményítési mélységet<br>- ne használjon közbűlső polimerizációs lámpát |
| a fecskendőben lévő anyag túl szilárd | a fecskendőt 10 °C alatti hőmérsékleten tárolják | az anyagot szobahőmérsékleten tárolja, ill. a megmunkálás előtt időben melegítse szobahőmérsékletre  |
| a felület zsíros                      | nem kielégítő polimerizáció                      | vegye figyelembe a polimerizációs időket   |
|                                       |  | ellenőrizze/rendszeresen tartsa karban a készüléket  |

### Vázkészítés és előkészítés

A masszák megmunkálási ideje: a fényviszonyoktól függően 1–3 perc.

### Tárolás

- Tárolási hőmérséklet: 10–25 °C / 50–77 °F
- A fecskendőt azonnal a használat után jól le kell zárni.

### Eltarthatóság

A maximális eltarthatóság az egyes fecskendők címkéjére van nyomtatva. A lejáratú időn túl nem használható.

### Mellékhatások

A jelen orvostechnikai eszköz esetében nemkívánatos mellékhatások szakszerű megmunkálás és használat esetén igen ritkán várhatók. Az immunreakciók (pl. allergia) vagy a lokalizált paresztézia azonban elméletileg nem zárhatók ki teljesen. A termék használatával kapcsolatban előforduló minden súlyos váratlan eseményt jelenteni kell az alább megadott gyártónak és az illetékes hatóságoknak.

### Ártalmatlanítás

A fennmaradó mennyiségeket és a csomagolóanyagokat a helyi és/vagy törvényi előírásoknak megfelelően kell ártalmatlanítani.

Az információ kelte 2024-11

**cs** Návod k použití, čtěte pečlivě!

## Označení výrobku

Materiály pro zakrytí konstrukce jsou materiály na bázi kompozitu, určené k zakrytí různých materiálů konstrukce, při následném fazetování pomocí kompozitního materiálu nebo pryskyřice pro zubní náhrady.

## Obecný popis výrobku

Materiály pro zakrytí konstrukce jsou světlem tuhnoucí nebo chemicky tuhnoucí materiály na bázi kompozitu, určené k zakrytí různých materiálů konstrukce, při následném fazetování pomocí kompozitního materiálu nebo pryskyřice pro zubní náhrady.

## Uživatelé

Pro použití zubními technikami v zubní laboratoři.

## Složení

- Oxid křemičitý, alifatický uretandimetakrylát, monofunkční alifatický uretanakrylát, skelný prach, pigmenty, iniciátory
- Podíl plniva: 62 % obj., anorganická plniva (0,005–3,0 µm)

## Indikace

K zakrytí materiálu konstrukce při použití techniky výroby korunek a můstků (běžně prodávané dentální kovy/slitiny), pro nově zhotovené náhrady i jejich opravy.

## Kontraindikace

Nepoužívejte při známé alergii na některou ze složek.

## Varování

Pozor: Obsahuje alifatický uretandimetakrylát, monofunkční alifatický uretanakrylát, difenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)fosfinoxid.

Může vyvolat alergickou kožní reakci.

## Bezpečnostní upozornění

Zamezte vdechování par/aerosolů. Používejte ochranné rukavice.

## Interakce s ostatními prostředky

- Fenolické látky (jako je např. eugenol) potlačují polymerizaci. Nepoužívejte proto žádné materiály s obsahem těchto složek.
- Zubní lékař musí brát zřetel na obecně známé křížové reakce a interakce zdravotnického prostředku s dalšími, v ústech se již nacházejícími materiály.

## A. Přípravné práce

- Konstrukce se vymodeluje, odlije nebo vyfrézuje pomocí CAD/CAM obvyklým způsobem podle platných směrníc zubní techniky a následně se opracuje.
- Jako materiál konstrukce se používají běžně prodávané dentální kovy a slitiny, PMMA, PEEK a oxid zirkoničitý.
- Všechny materiály se zpracují podle údajů výrobce a připraví se pro další opracování (otryskání, kondicionování).
- Před použitím opakeru se musí provést kondicionování konstrukce. Toto kondicionování konstrukce se provádí v závislosti na použitém materiálu konstrukce. Respektujte údaje a pokyny od výrobce.

## B. Postup

artPreOpaque *PLUS* se nanáší v tenké vrstvě pomocí pevného štětce s krátkými štětinami. Aby se dosáhlo optimálního adhezního spojení, je potřeba alespoň dvou vrstev. Tekutost opakeru se může zvýšit promícháváním na míchacím bloku. V místě retencí je třeba věnovat velkou pozornost, aby se vytvářela pouze tenká vrstva. Každá vrstva se polymerizuje zvlášť. (Viz tabulku s dobami polymerizace)

| Vytvrzovací lampa     | Doba  |
|-----------------------|-------|
| HiLite / UniXS        | 90 s  |
| Labolight LV-II / III | 1 min |
| Solidilite            | 1 min |

## C. Následné práce

Následně se nanese běžně prodávaný opaker a provede se fazetování pomocí běžně prodávaného fazetovacího kompozitního materiálu. Respektujte údaje a pokyny od výrobce.

## D. Opravy

- Opravy se provádějí mimo ústní dutinu.
- Povrch, který se má opravit, se připraví podle popisu níže.
- Postup je popsán v bodě B., následné práce v bodě C.

## Odstraňování problémů / seznam často kladených dotazů

- Povrchy konstrukce musí být vyčištěny od veškerých mastnot a zbytků leštidla.
- K polymerizaci nepoužívejte žádné přístroje pro průběžnou polymerizaci.

| <b>Chyba</b>                         | <b>Příčina</b>                                 | <b>Řešení</b>  |
|--------------------------------------|--|--|
| Nedostatečná pevnost                 | Příliš silná vrstva                            | Nanášejte pouze v tenkých vrstvách vícekrát po sobě  |
|                                      | Nedostatečná polymerizace                      | Dodržujte doby polymerizace<br>- Zkontrolujte lampu / případně vyměňte lampu<br>- Proloužení doby polymerizace nemá žádný vliv na hloubku tuhnutí<br>- Nepoužívejte lampu pro průběžnou polymerizaci |
| Materiál ve stříkačce je příliš tuhý | Stříkačka byla skladována při teplotě do 10 °C | Skladujte materiál při pokojové teplotě nebo jej před zpracováním nechte včas ohřát na pokojovou teplotu   |
| Povrch je mazlavý                    | Nedostatečné polymerizace                      | Dodržujte doby polymerizace  |
|                                      |  | Zkontrolujte přístroj / provádějte pravidelnou údržbu  |

### **Zhotovení a příprava konstrukcí**

Čas zpracování hmoty: podle světelných podmínek 1–3 min.

### **Uchovávání**

- Teplota skladování 10–25 °C / 50–77 °F
- Stříkačku ihned po použití dobře uzavřete.

### **Trvanlivost**

Maximální doba trvanlivosti je uvedena na etiketě příslušné stříkačky. Po uplynutí data použitelnosti výrobek již nepoužívejte.

### **Vedlejší účinky**

Nežádoucí účinky tohoto zdravotnického prostředku se při správném zpracování a aplikaci vyskytují velmi zřídka. Nelze ale nikdy zcela vyloučit potenciální imunitní reakce (například alergie) nebo místní přecitlivělost. Všechny závažné nežádoucí příhody, ke kterým dojde v souvislosti s používáním tohoto výrobku, musejí být nahlášeny níže uvedenému výrobci a příslušnému úřadu.

### **Likvidace**

Zbytková množství a obalový materiál zlikvidujte v souladu s místními a/nebo zákonnými ustanoveními.

**sl** Navodila za uporabo, pozorno preberite!

## Ime izdelka

Materiali za prekrivanje okvirjev so materiali na osnovi kompozitov za prekrivanje različnih materialov za okvirje, ki se naknadno obložijo še s kompozitom za prevleke ali umetnimi masami za proteze.

## Splošen opis izdelka

Materiali za prekrivanje konstrukcije so svetlobno ali kemično strjujoči materiali na kompozitni osnovi za prekrivanje različnih materialov konstrukcije, ki mu sledi prekrivanje s kompozitom za prevleke ali umetno maso za proteze.

## Uporabnik

Za uporabo s strani zoboteknikov v zobotehničnem laboratoriju.

## Sestava

- Silicijev dioksid, alifatski uretan dimetakrilat, monofunkcijski alifatski uretan akrilat, stekleni prah, pigmenti, iniciatorji
- Delež polnila: 62 ut. %, anorganska polnila (0,005–3,0 µm)

## Indikacija

Za prekrivanje materialov konstrukcije pri tehniki izdelave kron in mostičkov (običajne dentalne kovine/zlitine) pri izdelavi novih elementov in popravilih.

## Kontraindikacije

Ne uporabljajte v primeru znane alergije na katero od komponent.

## Opozorila

Pozor: Vsebuje alifatski uretan dimetakrilat, monofunkcijski alifatski uretan akrilat, difenil(2,4,6-trimetilbenzoi) fosfin oksid.  
Lahko povzroči alergijske kožne reakcije.

## Varnostni napotki

Izogibajte se vdihavanju hlapov/aerosolov. Nosite zaščitne rokavice.

## Medsebojni vplivi z drugimi sredstvi

- Fenolne snovi (npr. evgenol) zavirajo polimerizacijo. Zato ne uporabljajte materialov, ki vsebujejo take snovi.
- Zobozdravnik mora pri uporabi upoštevati splošno poznane navzkrižne reakcije ali medsebojne vplive medicinskega pripomočka z drugimi materiali, ki so že prisotni v ustih.

## A. Pripravljalna dela

- Konstrukcije se kot običajno oblikuje, ulije ali rezka s postopkom CAD/CAM in izdela v skladu z veljavnimi smernicami zobozdravstvene tehnike.
- Kot material za konstrukcijo se lahko uporabi običajne dentalne kovine in zlitine, PMMA, PEEK in cirkonijev oksid.
- Vse materiale je treba obdelati v skladu z navodili proizvajalca in pripraviti za nadaljnjo obdelavo (peskanje, kondicioniranje).
- Pred uporabo sredstva za motnjenje je treba konstrukcije kondicionirati. Kondicioniranje konstrukcije se izvede glede na uporabljeni material za konstrukcijo. Upoštevati je treba navodila proizvajalca.

## B. Postopek

artPreOpaque *PLUS* se nanese na tanko s tršim čopičem s kratkimi ščetinami.

Za optimalno spojitev sta potrebni najmanj dve plasti.

Tekočnost sredstva za motnjenje lahko izboljšate z mešanjem v posodi za mešanje.

Na področju opor morate paziti na to, da nanos poteka v posebno tankih plasteh. Vsako plast se polimerizira posebej. (glejte preglednico s časi polimerizacije)

| Naprava za strjevanje s svetlobo | Čas   |
|----------------------------------|-------|
| HiLite / UniXS                   | 90 s  |
| Labolight LV-II / III            | 1 min |
| Solidilite                       | 1 min |

## C. Naknadna dela

Nato se nanese običajno sredstvo za motnjenje in z običajnim kompozitom za prevleke sredstvom prevleče delo. je treba navodila proizvajalca.

## D. Popravila

- Popravila se izvaja izven ust.
- Površino, ki jo je treba popraviti, pripravite, kot je opisano v točki A.
- Postopek je opisan v točki B., naknadna dela pa v točki C.

## Odpravljanje napak/seznam pogostih vprašanj

- Površine konstrukcij morajo biti brez plasti maščobe in ostankov poliranja.
- Pri polimerizaciji ne uporabljajte medpolimerizacijskih pripomočkov.

| Napaka                      | Vzrok  | Pomoč  |
|-----------------------------|--|--|
| Sredstvo se ne strdi        | Predebel nanos                                     | Nanesite na tanko v več plasteh  |
|                             | Nezadostna polimerizacija                          | Upoštevajte čas polimerizacije<br>- Preverite luč/po potrebi luč zamenjajte<br>- Daljši čas polimerizacije ne pripomore k večji globini utrjevanja<br>- Ne uporabljajte medpolimerizacijske luči |
| Material v brizgi je pretrd | Brizgalka je skladiščena pri temperaturi pod 10 °C | Material hranite pri sobni temperaturi oz. ga pred obdelavo pravočasno segrejte na sobno temperaturo   |
| Površina je umazana         | Nezadostna polimerizacija                          | Upoštevajte čas polimerizacije   |
|                             |  | Napravo preverite/redno vzdržujte  |

### Izdelava in priprava ogrodja

Čas obdelave mas: 1–3 minute, odvisno od svetlobnih razmer.

### Shranjevanje

- Temperatura skladiščenja 10–25 °C / 50–77 °F
- Brizgo takoj po uporabi dobro zaprite.

### Rok trajanja

Najdaljši rok uporabnosti je naveden na etiketi vsake brizge. Ne uporabljajte po izteku roka uporabe.

### Neželene učinki

Neželene učinke tega medicinskega pripomočka je pri pravilni obdelavi in nanosu pričakovati le redko. Vendar pa imunskih reakcij (npr. alergij) ali lokalnega nelagodja ni mogoče popolnoma izključiti. O vseh resnih incidentih, ki se pojavijo v zvezi z uporabo tega izdelka, je treba poročati spodaj navedenemu proizvajalcu in ustreznemu pristojnemu organu.

### Odstranjevanje

Preostale količine in embalažni material je treba odstraniti v skladu z lokalnimi in/ali zakonskimi predpisi.

**(sk)** Tento návod na používanie, si, prosím, pozorne prečítajte!

## Označenie výrobku

Materiály na prekrytie kostry sú materiály na báze kompozitov určené na prekrytie rôznych kostrových materiálov pri následnom fazetovaní pomocou fazetovaného kompozitu alebo protetického plastu.

## Všeobecný popis výrobku

Materiály na prekrytie kostry sú materiály vytvrdzované svetlom alebo chemikáliami na báze kompozitov určené na prekrytie rôznych kostrových materiálov pri následnom fazetovaní pomocou fazetovaného kompozitu alebo protetického plastu.

## Používateľ

Na použitie zubnými technikmi v zubnotechnickom laboratóriu.

## Zloženie

- Oxid kremičitý, alifatický uretán-dimetakrylát, monofunkčný alifatický uretánový akrylát, sklenený prášok, pigmenty, iniciátory
- Podiel výplne: 62 hmot. %, anorganické výplne (0,005 – 3,0 µm)

## Indikácia

Na prekrytie kostrových materiálov v technike tvorby koruniek a mostíkov (bežne dostupné dentálne kovy/zliatiny) používané na korekcie a opravy.

## Kontraindikácia

Nepoužívajte v prípade známej alergie na niektorý s komponentov.

## Varovanie

Pozor: obsahuje alifatický uretán-dimetakrylát, monofunkčný alifatický uretánový akrylát, difenyl(2,4,6-trimetylbenzoyl)fosfínoxid.  
Môže vyvolať alergickú kožnú reakciu.

## Bezpečnostné pokyny

Zabráňte vdýchnutiu pary/aerosólu. Noste vhodné rukavice.

## Interakcie s inými prostriedkami

- Fenolické substancie (ako napr. eugenol) inhibujú polymerizáciu. Preto nepoužívajte materiály, ktoré obsahujú takéto látky.
- Zubný lekár musí pri použití zohľadniť všeobecne známe krížové reakcie alebo interakcie zdravotníckej pomôcky s inými látkami, ktoré sa už nachádzajú v ústach.



## A. Prípravné práce

- Kostry sa ako zvyčajne vymodelujú, odlejú alebo ofrézujú CAD/CAM a vypracujú podľa platných zubnotechnických smerníc.
- Ako kostrové materiály je možné použiť bežne dostupné dentálne kovy a ich zliatiny, PMMA, PEEK a oxid zirkoničitý.
- Všetky materiály je potrebné spracovať podľa údajov od výrobcu a pripraviť ich na ďalšie spracovanie (opieskovanie, kondicionovanie).
- Pre použitím opakeru je potrebné kondicionovať kostry. Toto kondicionovanie kostier sa realizuje na základe použitého kostrového materiálu. Je potrebné zohľadniť údaje od výrobcu.

## B. Postup

artPreOpaque *PLUS* sa nanáša v tenkej vrstve pomocou pevného štetca s umelým vlasom.

Na dosiahnutie optimálneho previazania sú potrebné minimálne dve vrstvy.

Kvapalnosť opakeru sa môže optimalizovať miešaním v namiešavacej nádobe.

V oblasti retencií treba dbať na zvlášť tenké nanášanie. Každá vrstva sa polymerizuje samostatne. (pozri tabuľku Polymerizačné doby)

| <b>Prístroj na vytvrdzovanie svetlom</b> | <b>Doba</b> |
|--|-------------|
| HiLite / UniXS                           | 90 sek      |
| Labolight LV-II / III                    | 1 min       |
| Solidilite                               | 1 min       |

## C. Dokončovacie práce

Následne sa nanesie bežne dostupný opaker a produkt sa dotvorí pomocou bežne dostupného fazetovaného kompozitu. Je potrebné zohľadniť údaje od výrobcu.

## D. Opravy

- Opravy sa vykonávajú mimo ústnej dutiny.
- Opravovaná plocha sa pripraví podľa opisu v bode A.
- Postup v bode B opisuje dokončovacie práce v bode C.

## Troubleshooting/zoznam FAQ

- Povrchy kostier musia byť zbavené akýchkoľvek tukových povlakov a zvyškov leštidla.
- Na polymerizáciu sa nepoužívajú žiadne medzipolymerizačné prístroje.

| <b>Chyba</b>                             | <b>Príčina</b>                               | <b>Pomoc</b>   |
|--|--|--|
| materiál nie je spevnený                 | nanesenie príliš hrubej vrstvy               | nanášajte viackrát len tenké vrstvy  |
|  | nedostatočná polymerizácia                   | dodržiavanie polymerizačnej doby<br>- kontrola lampy/príp. výmena lampy<br>- predĺženie polymerizačnej doby neovplyvní hĺbku vytvrdnutia<br>- bez používania medzipolymerizačnej lampy |
| materiál je v striekačke je príliš pevný | skladovanie striekačky pri teplote pod 10 °C | skladovanie materiálu pri priestorovej teplote, príp. pre začiatim spracovania jeho včasné ohriatie na priestorovú teplotu   |
| mastný povrch                            | nedostatočná polymerizácia                   | dodržiavanie polymerizačnej doby   |
|  |  | kontrola/pravidelná údržba prístroja   |

### **Vyhotovenie skeletu a príprava**

Doby spracovania hmôt: podľa svetelných pomerov 1 – 3 minúty.

### **Uskladnenie**

- Teplota uskladnenia 10 – 25 °C / 50 – 77 °F
- Striekačku ihneď po použití dobre uzavrite.

### **Expirácia**

Maximálna doba expirácie je vytlačená na etikete príslušnej injekcie. Nepoužívajte po uplynutí dátumu expirácie.

### **Vedľajšie účinky**

Neželané vedľajšie účinky tejto zdravotníckej pomôcky sú pri odbornom spracovaní a používaní nanajvýš zriedkavé. Imunitné reakcie (napr. alergie) alebo lokalizované parestézie, avšak v zásade nie je možné úplne vylúčiť. Všetky závažné prípady, ktoré vzniknú v súvislosti s používaním tohto produktu, musia byť nahlásené nižšie uvedenému výrobcovi a príslušnému úradu.

### **Likvidácia**

Pri zohľadnení predpisov o likvidácii špeciálnych odpadov sa riadte podľa predbežnej úpravy od povolenej spaľovne špeciálnych odpadov. Nesmie sa zlikvidovať spolu s komunálnym odpadom. Nesmie sa dostať do kanalizácie.

**(bg)** Моля прочетете внимателно инструкции за употреба!

## Наименование на продукта

Материалите за маскиране на скелети представляват материали на основата на композити, предназначени за маскиране на различни скелетни материали при последващо фасетиране с облицовъчен композит или пластмаса за протези.

## Общо описание на продукта

Материалите за маскиране на скелети представляват фотополимеризиращи или химично втвърдяващи се материали на основата на композити, предназначени за маскиране на различни скелетни материали при последващо облицоване с композит за облицоване или пластмаса за протези.

## Потребители

За употреба от зъботехници в зъботехническа лаборатория.

## Състав

- Силициев диоксид, алифатен уретанов диметакрилат, монофункционален алифатен уретанов акрилат, стъклен прах, пигменти, инициатори
- Съдържание на пълнител: 62 % в тегловно отношение, неорганични пълнители (0,005 – 3,0  $\mu\text{m}$ )

## Показания

За маскиране на материали на скелети при обработка на коронки и мостове (конвенционални дентални метали/сплави) при нови изработвания и поправки.

## Противопоказания

Не използвайте при известна алергия към даден компонент.

## Предупреждения

Внимание: Съдържа алифатен уретанов диметакрилат, монофункционален алифатен уретанов акрилат, дифенил(2,4,6-триметилбензоил)фосфиноксид.  
Може да причини алергична кожна реакция.

## Указания за безопасност

Избягвайте вдихване на изпарения/аерозоли. Носете защитни ръкавици.

## Взаимодействия с други средства

- Фенолни субстанции (напр. евгенол) инхибират полимеризацията. Затова не използвайте материали, съдържащи такива субстанции.
- Общоизвестни крътосани реакции или взаимодействия на медицинското изделие с други вече намиращи се в устата материали трябва да се вземат под внимание от стоматолога при употреба.

## а) Подготвителни дейности

- Скелетите се моделират, отливат или фрезозат чрез CAD/CAM техника и се обработват както обикновено съгласно приложимите правила на зъботехниката.
- Като скелетни материали могат да се използват конвенционални дентални метали и сплави, PMMA, PEEK и циркониев оксид.
- Всички материали трябва да се обработят съгласно указанията на производителя и да се подготвят за по-нататъшна обработка (пясъкоструйна обработка, кондициониране).
- Преди употреба на опакерите скелетите трябва да се кондиционират. Кондиционирането се извършва в съответствие с използвания скелетен материал. Указанията на производителя трябва да се спазват.

## б) Процедура

С четка с къс твърд косъм се нанася тънък слой artPreOpaque PLUS. За постигане на оптимална адхезивна връзка са необходими минимум два слоя. Непокриващ слой опакер повлиява негативно цветовия ефект.

Течливостта на опакера може да се подобри чрез разбъркване върху смесително блокче. В зоната на ретенциите трябва да се следи за особено тънко нанасяне. Всеки слой се полимеризира отделно. (вж. таблицата с времена на полимеризация)

## Фотополимеризиращ уред      Време

|                       |        |
|-----------------------|--------|
| HiLite / UniXS        | 90 sec |
| Labolight LV-II / III | 1 min  |
| Solidilite            | 1 min  |

## в) Последващи дейности

След това се нанася конвенционален опакер и изделието се облицова с конвенционален композит за облицоване. Указанията на производителя трябва да се спазват.

## г) Поправки

- Поправките се извършват извън устата.
- Повърхността за поправка се подготвя съгласно описанието в точка а).
- Процедурата е описана в точка б), а последващите дейности в точка в).

## Отстраняване на грешки/Списък с често задавани въпроси

- Повърхностите на скелета трябва да се почистват от мазни слоеве и остатъци от полиране.
- За полимеризиране не използвайте уреди за междинна полимеризация

| Грешка                                  | Причина  | Начин на отстраняване  |
|---|--|--|
| Не се втвърдява                         | Нанесен е твърде дебел слой                      | Нанесете няколко тънки слоя  |
|   | Недостатъчна полимеризация                       | <p>Вземете под внимание времената на олимеризация</p> <p>- Проверете лампата и при необходимост я сменете</p> <p>- Удължено време на полимеризация не води до по-голяма дълбочина на втвърдяване</p> <p>- Не използвайте лампа за междинна полимеризация</p> |
| Материалът в шприцата е прекалено твърд | Шприцата е съхранявана при температура под 10 °C | Съхранявайте материала при стайна температура, респ. приведете го своевременно до стайна температура преди обработка   |
| Повърхността е мазна                    | Недостатъчна полимеризация                       | Вземете под внимание времената на полимеризация  |
|   |  | Проверете уреда/Извършвайте редовна поддръжка  |

### Изработка на скелети и подготовка

Времена за обработка на масите: 1 – 3 минути в зависимост от условията на осветеност.

### Съхранение

- Температура на съхранение 10 – 25 °C/50 – 77 °F
- Затваряйте плътно шприцата непосредствено след употреба.

### Срок на годност

Максималният срок на годност е отпечатан на етикета на съответната шприца.

Не използвайте след изтичане на срока на годност.

### Странични ефекти

При правилна обработка и употреба нежелани реакции на това медицинско изделие могат да се очакват в изключително редки случаи. Но имунологични реакции (напр. алергии) или локални абнормни усещания по принцип не могат да бъдат изключени изцяло. Всички сериозни инциденти във връзка с употребата на този продукт трябва да се съобщават на долупосочения производител и на съответния компетентен орган.

### Предаване за отпадъци

Остатъчни количества и опаковъчни материали трябва да се изхвърлят съгласно местните и/или правните разпоредби.

**el** Οδηγίες χρήσης, διαβάστε προσεκτικά!

## Όνομασία προϊόντος

Τα υλικά κάλυψης σκελετού είναι υλικά με βάση σύνθετη ρητίνη για την κάλυψη διαφορετικών υλικών σκελετού με επακόλουθη όψη με σύνθετη ρητίνη όψεων ή συνθετικό υλικό οδοντοστοιχίας.

## Γενική περιγραφή του προϊόντος

Τα υλικά κάλυψης σκελετού είναι φωτοπολυμεριζόμενα ή χημικώς πολυμεριζόμενα υλικά με βάση σύνθετη ρητίνη για την κάλυψη διαφορετικών υλικών σκελετού με επακόλουθη όψη με σύνθετη ρητίνη όψεων ή συνθετικό υλικό οδοντοστοιχίας.

## Χρήστες

Για χρήση από οδοντοτεχνίτες σε οδοντοτεχνικό εργαστήριο.

## Σύνθεση

- Διοξειδίο του πυριτίου, αλειφατική διμεθακρυλική ουρεθάνη, μονολειτουργική αλειφατική ακρυλική ουρεθάνη, σκόνη υάλου, χρωστικές ουσίες, εκκινητές
- Περιεκτικότητα σε ενισχυτικές ουσίες: 62% κ.β., ανόργανες ενισχυτικές ουσίες (0,005-3,0 μm)

## Ένδειξη

Για την κάλυψη υλικών σκελετού στην τεχνική στεφάνης και γέφυρας (εμπορικά διαθέσιμα οδοντιατρικά μέταλλα/κράματα) για νέες κατασκευές και επισκευές.

## Αντένδειξη

Μη χρησιμοποιείτε σε περίπτωση γνωστής αλλεργίας σε οποιοδήποτε από τα συστατικά.

## Προειδοποιήσεις

Προσοχή: Περιέχει αλειφατική διμεθακρυλική ουρεθάνη, μονολειτουργική αλειφατική ακρυλική ουρεθάνη, διφαινυλο(2,4,6-τριμεθυλοβενζόλιο)-φωσφινοξείδιο. Μπορεί να προκαλέσει αλλεργική δερματική αντίδραση.

## Συστάσεις ασφαλείας

Αποφεύγετε να αναπνέετε ατμούς/εκνεφώματα. Να φοράτε προστατευτικά γάντια.

## Αλληλεπιδράσεις με άλλα μέσα

- Οι φαινολικές ουσίες (όπως η ευγενόλη) αναστέλλουν τον πολυμερισμό. Ως εκ τούτου, μη χρησιμοποιείτε υλικά που περιέχουν τέτοιες ουσίες.
- Οι γενικά γνωστές διασταυρούμενες αντιδράσεις ή αλληλεπιδράσεις του προϊόντος με άλλα υλικά που υπάρχουν ήδη στο στόμα θα πρέπει να εξετάζονται από τον οδοντίατρο.

## **α. Προπαρασκευαστικές εργασίες**

- Οι σκελετοί μοντελοποιούνται, χυτεύονται ή φρεζάρονται με CAD/CAM και φινίρονται ως συνήθως, σύμφωνα με τις ισχύουσες κατευθυντήριες γραμμές της οδοντιατρικής τεχνικής.
- Ως υλικά σκελετού μπορούν να χρησιμοποιηθούν εμπορικά διαθέσιμα οδοντιατρικά μέταλλα και κράματα, PMMA, PEEK και οξείδιο του ζirkονίου.
- Όλα τα υλικά πρέπει να υποβάλλονται σε επεξεργασία σύμφωνα με τις οδηγίες του κατασκευαστή και να προετοιμάζονται για περαιτέρω επεξεργασία (αμβολολή, βελτίωση [conditioning]).
- Πριν από τη χρήση των αδιαφανοποιητών, οι σκελετοί πρέπει να έχουν υποστεί βελτίωση. Αυτή η βελτίωση του σκελετού γίνεται ανάλογα με το υλικό του σκελετού που χρησιμοποιείται. Πρέπει να τηρούνται οι προδιαγραφές του κατασκευαστή.

## **β. Διαδικασία**

Το artPreOraque *PLUS* εφαρμόζεται ως λεπτόρρευστο υλικό με ένα σκληρό πινελάκι με κοντές τρίχες. Για να επιτευχθεί βέλτιστος συγκολλητικός δεσμός, απαιτούνται τουλάχιστον δύο στρώματα.

Η ρευστότητα της αδιαφάνειας μπορεί να βελτιστοποιηθεί με ανάδευση σε ένα πλακίδιο ανάμειξης. Στην περιοχή των διατάξεων συγκράτησης προσέξτε να είναι ιδιαίτερα λεπτό το στρώμα εφαρμογής. Κάθε στρώμα πολυμερίζεται ξεχωριστά. (βλ. πίνακα χρόνων πολυμερισμού)

| <b>Συσκευή φωτοπολυμερισμού</b> | <b>Χρόνος</b>   |
|---------------------------------|-----------------|
| HiLite / UniXS                  | 90 δευτερόλεπτα |
| Labolight LV-II / III           | 1 λεπτό         |
| Solidilite                      | 1 λεπτό         |

## **γ. Επακόλουθες εργασίες**

Στη συνέχεια, εφαρμόζεται μια εμπορικά διαθέσιμη αδιαφάνεια και η εργασία καλύπτεται με μια εμπορικά διαθέσιμη σύνθετη ρητίνη. Πρέπει να τηρούνται οι προδιαγραφές του κατασκευαστή.

## **δ. Επιδιορθώσεις**

- Οι επιδιορθώσεις πραγματοποιούνται εξωστοματικά.
- Η επιφάνεια που πρόκειται να επιδιορθωθεί προετοιμάζεται όπως περιγράφεται στο σημείο α.
- Η διαδικασία περιγράφεται στο β. και οι επακόλουθες εργασίες στο γ.

## **Αντιμέτωπιση προβλημάτων / Κατάλογος συχνών ερωτήσεων**

- Οι επιφάνειες του σκελετού πρέπει να έχουν καθαριστεί από στρώματα λιπαρής ουσίας και υπολείμματα στιλβωτικού υλικού.
- Για τον πολυμερισμό δεν πρέπει να χρησιμοποιούνται συσκευές ενδιάμεσου πολυμερισμού

| Πρόβλημα                                    | Αιτία  | Αντιμετώπιση   |
|---|--|--|
| Δεν σταθεροποιείται                         | Πολύ παχύ στρώμα εφαρμογής                           | Εφαρμόστε μόνο ως λεπτόρρευστο υλικό σε πολλά στρώματα   |
|   | Ανεπαρκής πολυμερισμός                               | Τηρείτε τους χρόνους πολυμερισμού<br>- Ελέγξτε τη λυχνία / Αντικαταστήστε τη λυχνία εάν είναι απαραίτητο<br>- Μια παράταση του χρόνου πολυμερισμού δεν προσφέρει μεγαλύτερο βάθος πολυμερισμού<br>- Μη χρησιμοποιείτε λυχνία ενδιάμεσου πολυμερισμού |
| Το υλικό είναι πολύ σφιχτό μέσα στη σύριγγα | Η σύριγγα αποθηκεύτηκε σε θερμοκρασία κάτω των 10 °C | Αποθηκεύστε το υλικό σε θερμοκρασία δωματίου ή φέρτε το σε θερμοκρασία δωματίου εγκαίρως πριν από την επεξεργασία  |
| Γλοιώδης υφή στην επιφάνεια                 | Ανεπαρκής πολυμερισμός                               | Τηρείτε τους χρόνους πολυμερισμού  |
|   |  | Ελέγξτε τη συσκευή / Συντηρείτε τακτικά  |

### Κατασκευή του σκελετού και προετοιμασία

Χρόνοι επεξεργασίας των μαζών: Ανάλογα με τις συνθήκες φωτισμού, 1-3 λεπτά.

### Αποθήκευση

- Θερμοκρασία αποθήκευσης 10 - 25 °C / 50 - 77 °F
- Κλείστε καλά τη σύριγγα αμέσως μετά τη χρήση.

### Χρόνος διατήρησης

Η μέγιστη διάρκεια ζωής αναγράφεται στην επισήμανση κάθε σύριγγας. Μη χρησιμοποιείτε μετά την παρέλευση της ημερομηνία λήξης.

### Ανεπιθύμητες ενέργειες

Με τη σωστή επεξεργασία και εφαρμογή, ανεπιθύμητες ενέργειες αυτού του ιατροτεχνολογικού προϊόντος αναμένονται εξαιρετικά σπάνια. Ωστόσο, ανοσολογικές αντιδράσεις (π.χ. αλλεργίες) ή τοπική παραισθησία δεν μπορούν να αποκλειστούν τελείως. Όλα τα σοβαρά περιστατικά που σχετίζονται με τη χρήση αυτού του προϊόντος πρέπει να αναφέρονται στον κατασκευαστή που αναφέρεται παρακάτω και στη σχετική αρμόδια αρχή.

### Απόρριψη

Οι υπολειπόμενες ποσότητες και το υλικό συσκευασίας πρέπει να απορρίπτονται σύμφωνα με τους τοπικούς ή/και θεσπισμένους κανονισμούς.

Ημερομηνία σύνταξης των πληροφοριών 2024-11



**tr** Kullanım kılavuzu, lütfen dikkatle okuyun!

## Ürün tanımlaması

Destek kaplama malzemeleri, daha sonra kaplama kompoziti veya bir protez plastik ile kaplama yapılması durumunda farklı destek malzemelerinin kaplanması için kullanılan kompozit bazlı malzemelerdir.

## Genel ürün tanımı

Destek kaplama malzemeleri, daha sonra kaplama kompoziti veya bir protez plastik ile kaplama yapılması durumunda farklı destek malzemelerinin kaplanması için ışıkla sertleşen veya kimyasal olarak sertleşen kompozit bazlı malzemelerdir.

## Kullanıcı

Bir diş tekniği laboratuvarında diş teknisyenleri tarafından kullanım içindir.

## Bileşimi

- Silikon dioksit, alifatik ürethan dimetakrilat, monofonksiyonel alifatik ürethan akrilat, cam tozu, pigmentler, başlatıcılar
- Dolum maddesi oranı: Ağırlık olarak %62, anorganik dolum maddesi (0,005-3,0 µm)

## Endikasyon

Yeni imalatlar ve onarımlarda kuron ve köprü teknolojisinde (piyasada bulunan dental metaller / alaşımlar) destek malzemelerinin kaplanması için.

## Kontrendikasyonlar

Bir bileşene dair bilinen bir alerji varsa kullanmayın.

## Uyarılar

Dikkat: Alifatik ürethan dimetakrilat, monofonksiyonel alifatik ürethan akrilat, difenil(2,4,6-trimetilbenzoil) fosfin oksit içerir.

Alerjik cilt reaksiyonlarına yol açabilir.

## Güvenlik uyarıları

Buharını/spreyini solumaktan kaçının. Koruyucu eldiven takın.

## **Diğer maddelerle etkileşimler**

- Fenolik maddeler (öjenol gibi) polimerizasyonu engeller. Bu nedenle böylesi maddeler içeren hiçbir malzemeyi kullanmayın.
- Tıbbi cihazın, ağızda önceden var olan malzemelerle genel olarak bilinen çapraz reaksiyonlarının veya etkileşimlerinin dış hekimi tarafından kullanım durumunda dikkate alınması gerekir.

## **A. Hazırlayıcı çalışmalar**

- Her zamanki gibi destekler dış teknoloji için geçerli kılavuzlara uygun olarak modellenir, dökülür veya CAD/CAM ile frezelenir ve bitirilir.
- Destek malzemesi olarak piyasada bulunabilen dental metaller ve alaşımlar, PMMA, PEEK ve zirkonyum oksit kullanılabilir.
- Tüm malzemeler üreticinin talimatlarına göre işlenmeli ve sonraki işlemlere (kumlama, şartlandırma) hazırlanmalıdır.
- Opaker kullanılmasından önce destekler şartlandırılmalıdır. Bu destek şartlandırması, kullanılan destek malzemesine göre gerçekleştirilir. Üreticinin bilgilerine uyulmalıdır.

## **B. Yöntem**

artPreOpaque *PLUS*'u sabit bir kısa kıllı fırçayla ince bir katman olarak sürün. Optimum bir adezyon elde etmek için en az iki katman uygulanması gereklidir.

Opaker akışkanlığı bir karıştırma tablasının üzerinde karıştırılarak optimize edilebilir.

Retansiyonların bulunduğu noktalarda çok ince sürmeye dikkat edin. Her katmanı ayrı olarak polimerize edin. (bkz. Polimerizasyon süreleri tablosu)

## **Işıklı sertleştirme cihazı**

## **Süre**

|                       |           |
|-----------------------|-----------|
| HiLite / UniXS        | 90 saniye |
| Labolight LV-II / III | 1 dakika  |
| Solidilite            | 1 dakika  |

## **C. Sonraki çalışmalar**

Daha sonra ticari olarak temin edilebilen bir opaker uygulanır ve ticari olarak temin edilebilen bir kaplama kompozitiyle ile çalışma örtülür. Üreticinin bilgilerine uyulmalıdır.

## **D. Onarımlar**

- Onarımlar ağızın dışında gerçekleştirilir.
- Onarılacak yüzey, A. maddesinde tanımlandığı biçimde hazırlanır.
- Yöntem B. maddesi altında, sonraki çalışmalar C. maddesi altında tanımlanmıştır.

## **Sorun giderme / SSS listesi**

- Destek yüzeylerindeki yağ tabakaları ve polisaj artıkları temizlenmelidir.
- Polimerizasyon için ara polimerizasyon cihazları kullanmayın

| Hata                               | Nedeni                                    | Çözüm   |
|------------------------------------|---|---|
| Sertleşmiyor                       | Çok kalın sürülmüş                        | Sadece ince birden çok katman olarak uygulayın  |
|                                    | Yetersiz polimerizasyon                   | Polimerizasyon sürelerine dikkat edin<br>- Lambayı kontrol edin / gerekirse lambayı değiştirin<br>- Polimerizasyon süresinin uzatılması daha büyük bir sertleşme derinliği sağlamaz<br>- Ara polimerizasyon lambası kullanmayın |
| Enjektör içindeki malzeme çok sert | Enjektör 10°C altı sıcaklıkta depolanmış. | Malzemeleri oda sıcaklığında depolayın veya işlemeyen önce zamanında oda sıcaklığına getirin  |
| Yüzeyi yağlı                       | Yetersiz polimerizasyon                   | Polimerizasyon sürelerine dikkat edin   |
|                                    |   | Cihazı kontrol edin / düzenli olarak cihaza bakım yapın   |

### Çerçeve üretimi ve hazırlama

Kütlelerin işleme süreleri: Işık şartlarına bağlı olarak 1-3 dakika.

### Saklama

- Depolama sıcaklığı 10 - 25°C / 50 - 77°F
- Kullanımdan sonra enjektörü hemen iyice kapatın.

### Son kullanma tarihi

Son kullanma tarihi ilgili enjektörün etiketinde yazılıdır. Son kullanma tarihi geçtikten sonra artık kullanmayın.

### Yan etkiler

Bu tıbbi cihazın istenmeyen yan etkileri, ürün amacına uygun işlendiği ve uygulandığı takdirde son derece nadirdir. Ancak prensip olarak bağışıklık reaksiyonları (örn. alerjiler) veya lokal rahatsızlıkların meydana gelme olasılığı tümüyle dışlanamaz. Bu ürünün kullanımıyla bağlantılı olarak meydana gelen tüm ciddi olaylar aşağıda belirtilen üreticiye ve ilgili yetkili makama bildirilmelidir.

### Ürünün bertaraf edilmesi

Kalan miktarlar ve ambalaj malzemesi yerel ve/veya yasal düzenlemelere göre imha edilmelidir.

 Інструкція для застосування, уважно прочитати!

## Цільове призначення

Матеріали для покриття каркасу протезів - це світлотвердіючі матеріали та матеріали хімічного твердіння на основі композиту для покриття каркасу протезів із різних матеріалів перед наступним облицюванням каркасів композитом або базисною пластмасою.

## Загальний опис продукту

Світлотвердіючий універсальний ґрунтувальний опакер (преопак) для застосування між праймером для металу і наявними у продажу світлотвердіючими порошкоподібними і пастоподібними опакерами, що зазвичай застосовують у таких випадках.

artPreOpaque PLUS покращує хімічне з'єднання між праймером і опакером та сприяє простій, надійній, а також довготривалій адгезії.

## Користувачі

Для застосування зубними техніками в зуботехнічній лабораторії.

## Склад

- Діоксид кремнію, аліфатичний уретану диметакрилат, монофункціональний аліфатичний уретану акрилат, скляний порошок, пігменти, ініціатори.
- Вміст наповнювачів: 62 ваг.%; неорганічні наповнювачі (0,005-3,0 мкм).

## Показання

Для покриття матеріалів для каркасу протеза (метали / сплави металів, які зазвичай застосовують у стоматології у таких випадках) при виготовленні штучних коронок та мостоподібних протезів. Використовують при виготовленні нових протезів, а також проведенні лагодження.

## Противоказання

Не застосовувати при наявності алергії на один з компонентів матеріалу.

## Вказівки про безпеку

Увага: містить аліфатичний уретану диметакрилат, монофункціональний аліфатичний уретану акрилат, дифеніл(2,4,6-триметилбензоїл)фосфіноксид.  
Може викликати алергічні реакції шкіри.

## Запобіжні заходи

Уникати вдихання пари / розпилюваного аерозолю. Використовувати захисні рукавички.

## **Взаємодії з іншими речовинами**

- Фенольні сполуки (наприклад, евгенол) інгібують полімеризацію. У зв'язку з цим не використовуйте матеріали, які містять такі речовини.
- При застосуванні лікар-стоматолог повинен враховувати загальновідомі перехресні реакції та взаємодії медичних продуктів з іншими матеріалами, що вже знаходяться в ротовій порожнині.

## **А. Підготовчі роботи**

- Каркаси протеза моделюють звичайним способом згідно з діючими приписами зубної техніки, відливають або фрезерують за допомогою CAD/CAM, а потім обробляють.
- Як матеріали для каркасу можна використовувати метали та сплави металів, які зазвичай застосовують в цих випадках у стоматології, а також ПММА, РЕЕК або оксид цирконію.
- Всі матеріали обробляють відповідно до вказівок виробника та готують до подальшої обробки (піскоструминна обробка, кондиціонування).
- Перед застосуванням опакеру необхідно проводити кондиціонування каркасів. Таке кондиціонування каркасів проводять відповідно до матеріалу, що застосовують для виготовлення каркасів. Обов'язково дотримуйтесь вказівок виробника.

## **В. Порядок роботи**

На оброблену поверхню тонким шаром наносять artPreOpaque *PLUS* за допомогою жорсткого пензлика з короткою щетиною. Для оптимальної адгезії слід нанести не менше двох шарів.

Оптимальну текучість опакеру можна отримати шляхом перемішування на блоці для замішування. Звернути увагу на те, щоб в області ретенцій шар був особливо тонким. Кожний шар полімеризують окремо (див. таблицю часу полімеризації).

| <b>Фотополімеризатор</b> | <b>Час</b> |
|--------------------------|------------|
| HiLite / UniXS           | 90 с       |
| Labolight LV-II / III    | 1 хв       |
| Solidilite               | 1 хв       |

## **С. Наступні роботи**

Після цього наносять опакер, який зазвичай застосовують у таких випадках. А потім роботу оформлюють облицювальним композитом, який зазвичай застосовують у таких випадках. Обов'язково дотримуйтесь вказівок виробника.

## **Д. Лагодження**

- Лагодження проводять поза ротовою порожниною.
- Поверхню, яку лагодять, готують так, як описано в п. А.
- Порядок роботи описаний у п. В, а подальша обробка – у п. С.

## **Виявлення можливих помилок / список питань, які задають найчастіше**

- Поверхні каркасу слід очистити від забруднень мастилом і полірувальним пилом.
- Не використовувати прилади для проміжної полімеризації.

| Помилка                       | Причина  | Усунення   |
|-------------------------------|--|--|
| Не затвердіває                | Нанесено надто товстим шаром                       | Наносити тонким шаром, декілька шарів.   |
|                               | Недостатня полімеризація                           | Дотримуватися часу полімеризації.<br>- Перевірити лампу / при необхідності замінити лампу.<br>- Продовження часу полімеризації не призводить до збільшення глибини затвердіння.<br>- Не застосовувати лампу для проміжної полімеризації. |
| Шприц із матеріалом затвердів | Шприц зберігався при температурі нижчій ніж 10 °С. | Зберігати матеріал при кімнатній температурі або перед застосуванням своєчасно довести до кімнатної температури.   |
| Липка поверхня                | Недостатня полімеризація                           | Дотримуватися часу полімеризації.<br>Перевірити прилад / регулярно проводити обслуговування приладу.   |

### Виготовлення каркаса та підготовка

Час обробки мас: залежно від освітлення 1 – 3 хв.

### Умови зберігання

- Зберігати при температурі 10 – 25 °С / 50 - 77 °F.
- Після використання ретельно закрити шприц.

### Строк зберігання

Максимальний строк зберігання вказано на етикетці кожного шприца.

Не використовуйте матеріал після закінчення зазначеного терміну придатності.

### Побічні дії

При належній обробці та застосуванні цього продукту медичного призначення небажані побічні дії спостерігаються надзвичайно рідко. Однак, у принципі, цілком не виключено виникнення імунних реакцій (наприклад, алергій) або локальних неприємних відчуттів. Про всі серйозні інциденти, які відбуваються у зв'язку із застосуванням цього продукту, необхідно проінформувати зазначену компанію-виробника та відповідний компетентний орган.

### Утилізація

Утилізацію залишкової кількості матеріалу, а також матеріалу упаковок слід проводити з дотриманням місцевих положень і / або законодавчих директив.

**Мерц Дентал ГмБХ**

Кіфервег 1, 24321, Лютенбург, Німеччина

**Уповноважений представник в Україні:**

Приватне підприємство "Галіт"

вул. 15 квітня, 6Є, с. Байківці,

Тернопільський район,

Тернопільська обл., 47711, Україна

Тел.: +38 (0800) 502 998



**MANI MEDICAL GERMANY GmbH**

Hertha-Sponer-Straße 2  
61191 Rosbach v. d. Höhe  
Germany

500166v240723

Distribution

**Merz Dental GmbH**

Kieferweg 1 24321 Lütjenburg, Germany

Tel + 49 (0) 4381 / 403-0

Fax + 49 (0) 4381 / 403-403

[www.merz-dental.de](http://www.merz-dental.de)

EN ISO 13485

**CE** 0297